





© der-eifelyeti.de



## Abtei Mariawald-Kermeter

### Vom Kloster durch die Laubwaldhänge



6,80 Km

Wir starten vom Wanderparkplatz in Mariawald (oberhalb von Heimbach). Am Ende des Parkplatzes wandern wir dem Teerweg hoch zum „Soldatenfriedhof“. Am oberen Ende des Ausgangs folgen wir dem Waldweg etwa 2,5 km. Leicht ansteigend biegen wir am ersten Querweg links ab. Weiter aufwärts zum Parkplatz „Alte Buchen“. Eine Wanderung für die ganze Familie auf befestigten Wegen durch Laubwald (Kermeter). Zum Ende der Wanderung ein etwas stärkerer Abstieg. Ein Besuch im Kloster lohnt immer, auch wegen der berühmten und leckeren Erbsensuppe. Weitere Wanderwege zur Abtei Mariawald finden Sie in meinem Blog auch unter [„Schmidt-Mariawald“](#), [„Von Heimbach nach Mariawald“](#) und [„Klosterrunde“](#)

## Weitere Infos zur Tour



**Beschilderung:** Nicht Durchgehend beschildert, Wegekennzeichen Heimbach

**Parkplatz:** Wanderparkplatz Kloster Mariawald

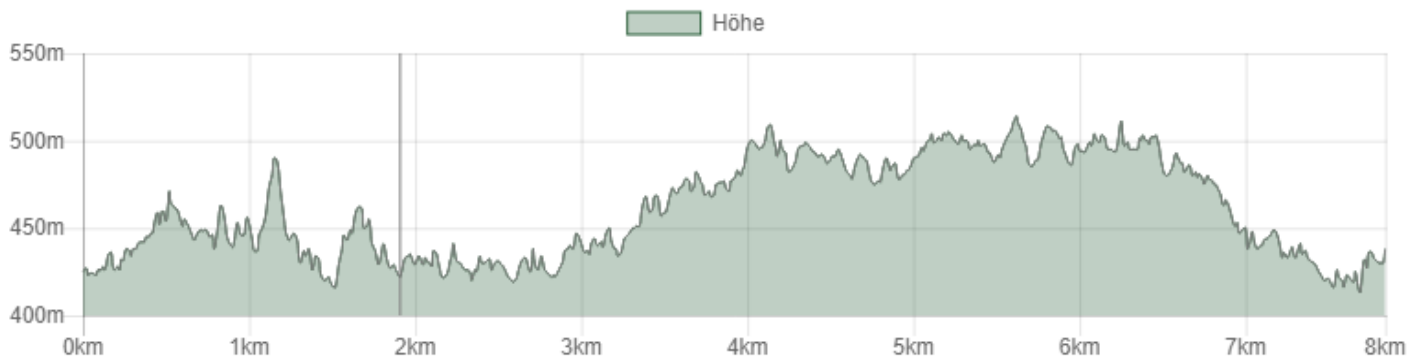
**Start :** Kloster Abtei Maria Wald der Wegbeschilderung nach Heimbach folgen

**Tipps:** Wanderschuhe, ansonsten normale Wander-Freizeitkleidung. Nehmen Sie Getränke und evtl. Picknick mit. Einkehrmöglichkeit in Heimbach

**Schwierigkeit:** Eine Wanderung ohne große Schwierigkeiten, jedoch aufgrund von einigen Aufstiegen und der Länge der Tour wird eine mittlere Kondition vorausgesetzt.



© der-eifelyeti.de



volle Distanz: 7.84 km  
Maximale Höhe: 514 m  
Minimale Höhe: 413 m  
Gesamtanstieg: 1165 m  
Gesamtanstieg: -1152 m





© der-eifelyeti.de



## Biberpfad in Heimbach

### Weiterer Biberpfad in Hürtgen



2,60 Km

Die bundesweit ersten Spielplätze, an denen man wie ein Biber Dämme bauen kann, sind nun im Kreis Düren in Heimbach und Hürtgenwald eröffnet. Auf bereits bestehenden Spielplätzen errichtet, bieten die Spielplätze die Möglichkeit, selbst einmal wie ein Biber in einem Bach einen Damm zu bauen und einen Teich anzustauen oder auszuprobieren, wie es sich wohl in einer Biberburg wohnen lässt. Ein Besuch auf den Biberspielplätzen lässt sich gut kombinieren mit einer Tour auf einem

dem nahe gelegenen Biberpfad, auf dem man sich dann die Original-Biberdämme und –burgen anschauen kann – und mit etwas Glück auch einen Biber zu Gesicht bekommt. Ein Spaß für die ganze Familie. Auf Hinweistafeln erfahren sie alles über den Biber und seine Gewohnheiten. Folgen Sie dem ausgeschilderten Wanderpfad. Einen weiteren [Biberpfad im Hürtgenwald](#) finden sie ebenfalls auf meiner Seite unter Wanderungen in Gey/Großhau. Dies ist ein Wandervorschlag der Rureifel-Tourismus

## Weitere Infos zur Tour



**Beschilderung:** Nicht Durchgehend beschildert, Wegekennzeichen Heimbach

**Parkplatz:** Wanderparkplatz Kloster Mariawald

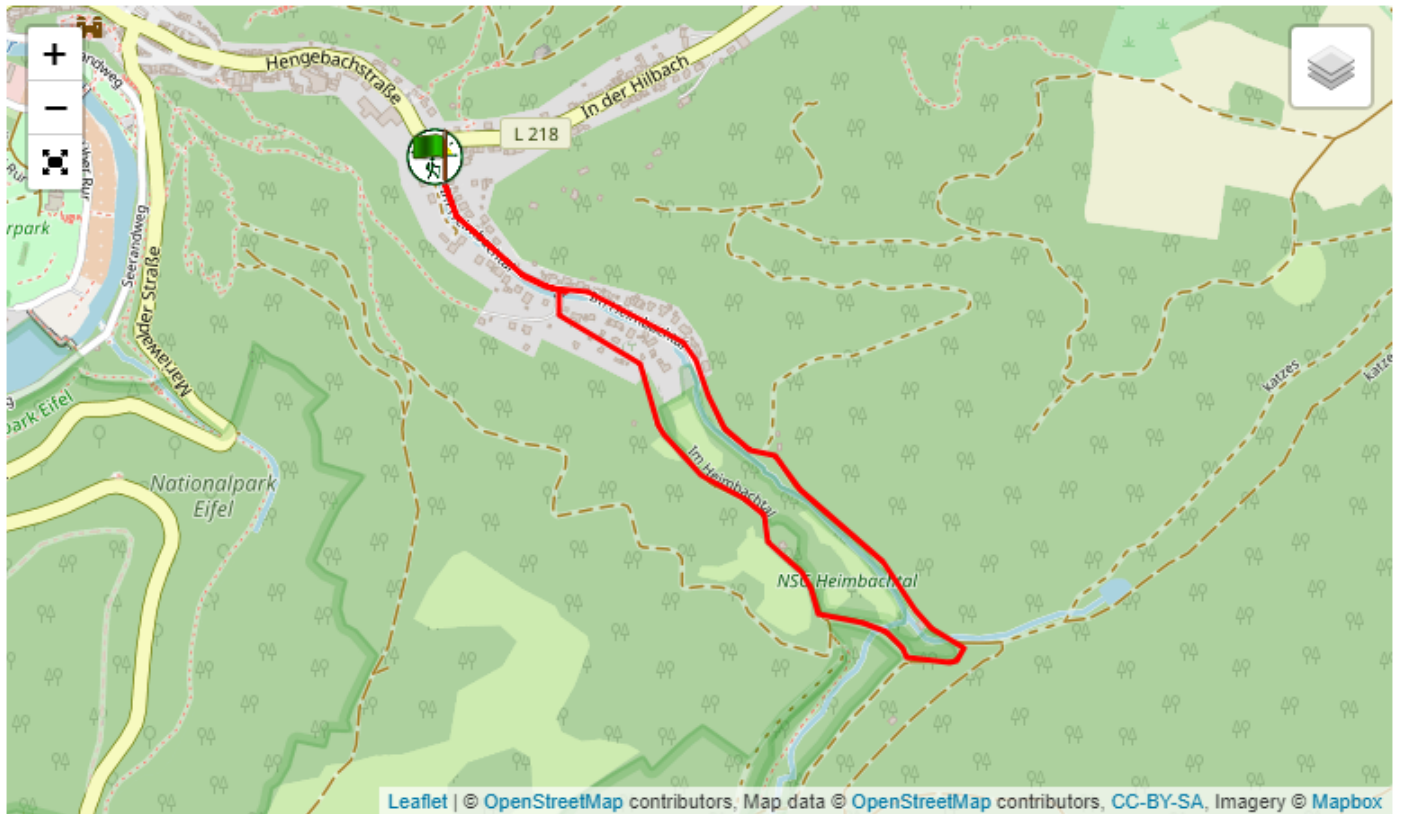
**Start :** Kloster Abtei Maria Wald der Wegbeschilderung nach Heimbach folgen

**Tipps:** Wanderschuhe, ansonsten normale Wander-Freizeitkleidung. Nehmen Sie Getränke und evtl. Picknick mit. Einkehrmöglichkeit in Heimbach

**Schwierigkeit:** Eine Wanderung ohne große Schwierigkeiten, jedoch aufgrund von einigen Aufstiegen und der Länge der Tour wird eine mittlere Kondition vorausgesetzt.

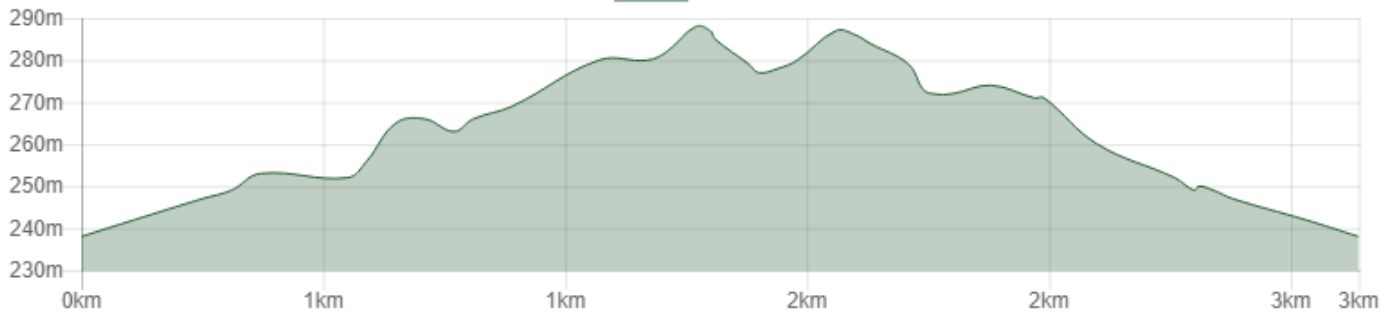


© der-eifelyeti.de



Leaflet | © OpenStreetMap contributors, Map data © OpenStreetMap contributors, CC-BY-SA, Imagery © Mapbox

Höhe



volle Distanz: 2.64 km

Maximale Höhe: 288 m

Minimale Höhe: 238 m

Gesamtanstieg: 67 m

Gesamtabstieg: -67 m





© der-eifelyeti.de



## Durch das Herz des Nationalparks Eifel Zum Erbsensuppen-Essen hinauf zur Abtei-Mariawald



**11,10 Km**

Majestätische Buchenwälder, schrolle Felsen, knorrige Eichen inmitten von Farnen und Moosteppichen sowie die Einkehr an einem Ort klösterlichen Spiritualität -das alles enthält diese Wanderung-. Sie wird ein besonderes Erlebnis. Auf Wunsch kann auch die Führung mit einem Ranger begangen werden. (immer Freitags).

**Tip:** Einkehr in Kloster Mariawald. Hier ist besonders die berühmte Erbsensuppe zu empfehlen. Ein Besuch in der Kirche lohnt auch. Start der Wanderung ist in Heimbach, Bahnhof.

### Weitere Infos zur Tour



**Beschilderung:** Unterwegs der Beschilderung Kloster Mariawald folgen und auf dem Rückweg Heimbach

**Parkplatz:** Heimbach Wanderparkplatz an der Rur

**Start :** Ab Wanderparkplatz Hinter Kurpark Aufstieg nach Mariawald nehmen

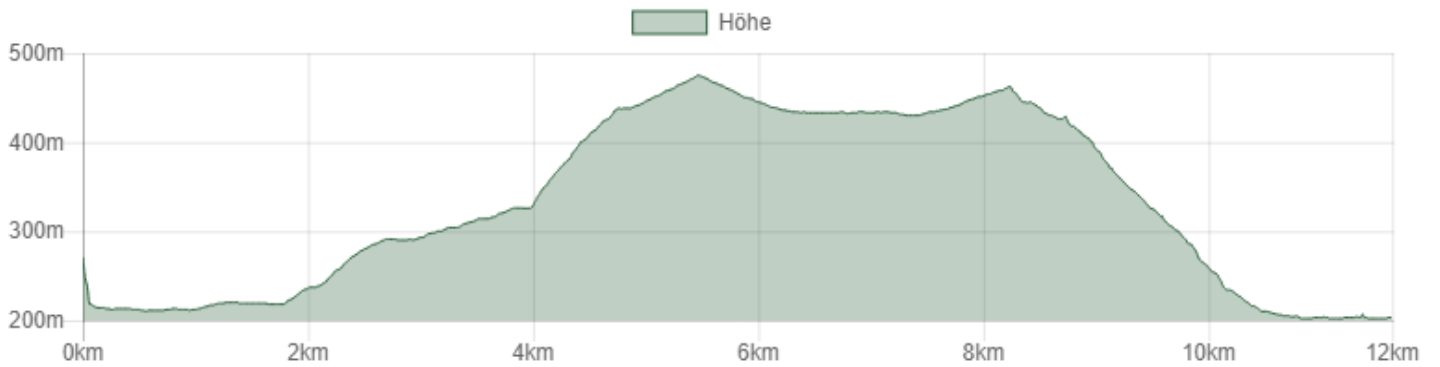
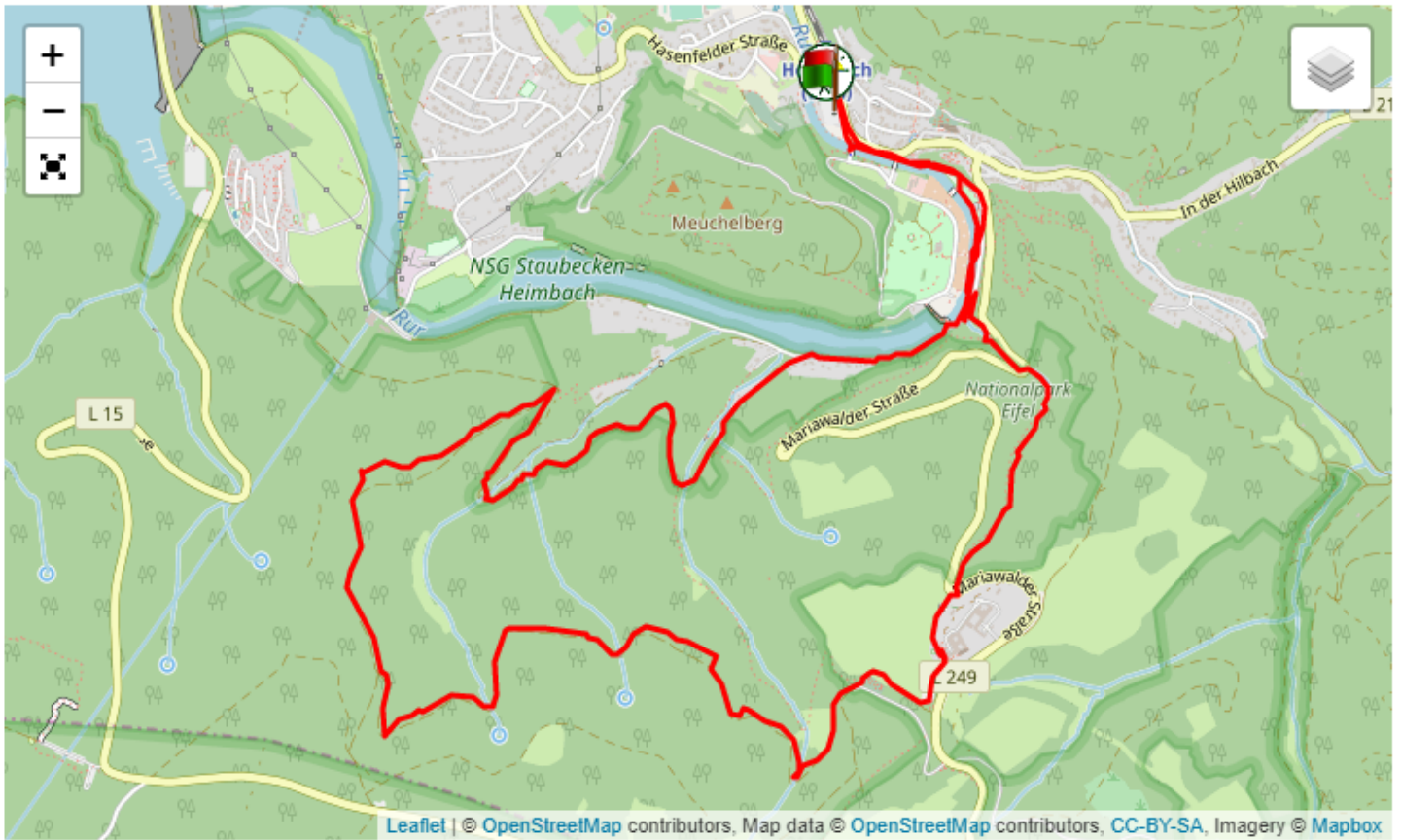
**Tipps:** Wanderschuhe, ansonsten normale Wander-Freizeitkleidung. Nehmen Sie Getränke und

evtl. Picknick mit. Einkehrmöglichkeit in Heimbach und Mariawald

**Schwierigkeit:** Eine Wanderung ohne große Schwierigkeiten, jedoch aufgrund von einigen Aufstiegen und der Länge der Tour wird eine mittlere Kondition vorausgesetzt.



© der-eifelyeti.de



volle Distanz: 11.63 km  
Maximale Höhe: 475 m  
Minimale Höhe: 202 m  
Gesamtanstieg: 339 m  
Gesamtanstieg: -408 m



*Viel Spass auf der Tour*





© der-eifelyeti.de



# Heimbach-Blens-Schmidt-Schwammenauel

Durch das Rurtal und über die Höhen



**17,70 Km**

Von Bahnhof oder Parkplatz in Heimbach (Nationalpark-Tor) folgen wir dem Rurufer-Radweg (Kennzeichnung Bachtäler Höhenroute) bis zur Camping-Anlage „Habersauel“. Wir gehen bergan auf Wanderweg Nr. 68 Richtung Blens. Vor dem Ort halten wir uns links und wechseln wir auf die Wegekennzeichnung 38. Am Parkplatz (Schutzhütte) in Blens, Odenbachtalstr. nehmen wir Kurs auf Schmidt auf Weg Nr. 28 bzw. dem Wegweiser T 1 (Thementour). Siehe hierzu auch [Themen-](#)

[Touren im Nationalpark](#) Eine Tageswanderung auf Wegen und Bergpfaden, mit Steigungen und Gefällstrecken, aber auch mit bezaubernden Landblicken. und auf den Rursee.

## Weitere Infos zur Tour



**Beschilderung:** Nicht urchgehend beschildert, Wanderkarte, GPS-Karte empfehlenswert.

**Parkplatz:** Wanderparkplatz am Bahnhof in Heimbach oder an der Rur

**Start:** Wir folgend em Rur-Ufer-Radweg, Bachtäler Höhenroute und später Wanderweg Nr. 68 Richtung Blens, später Weg Nr. 28 oder T1 nach Schmidt.

**Tipps:** Wanderschuhe, ansonsten normale Wander-Freizeitkleidung. Nehmen Sie Getränke und evtl. Picknick mit. Einkehrmöglichkeit in Heimbach, Blens und Schmidt

**Schwierigkeit:** Eine Wanderung ohne große Schwierigkeiten, jedoch aufgrund von einigen Aufstiegen und der Länge der Tour wird eine mittlere Kondition vorausgesetzt.





© der-eifelyeti.de



Leaflet | © OpenStreetMap contributors, Map data © OpenStreetMap contributors, CC-BY-SA, Imagery © Mapbox

Höhe



volle Distanz: 17.9 km  
Maximale Höhe: 423 m  
Minimale Höhe: 208 m  
Gesamtanstieg: 583 m  
Gesamtanstieg: -583 m  
Gesamtzeit: 04:27:17





© der-eifelyeti.de



# Heimbacher Burgen

## Zu den Burgen in Heimbach und Blens



**13,00 Km**

Die an der Rur gelegenen Burgen in Heimbach und Nideggen üben auf Besucher einen besonderen Reiz aus. Es sind zwei Routen beschrieben, (Heimbacher und [Nidegener Burgen](#)) die in einem zweitägigen Aufenthalt gut kombinierbar sind. Der Weg verbindet die Stadt Heimbach mit den Orten Hausen und Blens. Die Burg Hengebach in Heimbach war bereits im 11.Jhd. eine hölzerne Befestigungsanlage, die in der Folgezeit die Aufgabe hatte Wald und Forst zu pflegen um Übergriffe zu verhindern. Wir starten in Heimbach am Bahnhof oder am Wanderparkplatz in Heimbach an der Rur. Zu dieser Wanderung gibt es auch einen wander begleitenden Flyer, auf dieser Seite, den Sie ansehen und auch downloaden können. Eine mittel schwere Wanderungen mit einigen Steigungen. Dies ist ein Wandervorschlag der Rureifel-Tourismus. Aufgrund Neuordnung des Wanderwegnetzes ist diese Tour nicht mehr in den Top-Touren verzeichnet.

## Weitere Infos zur Tour



**Beschilderung:** Nicht mehr durchgehend beschildert, Flyer ausdrucken

**Parkplatz:** Heimbach Wanderparkplatz an der Rur

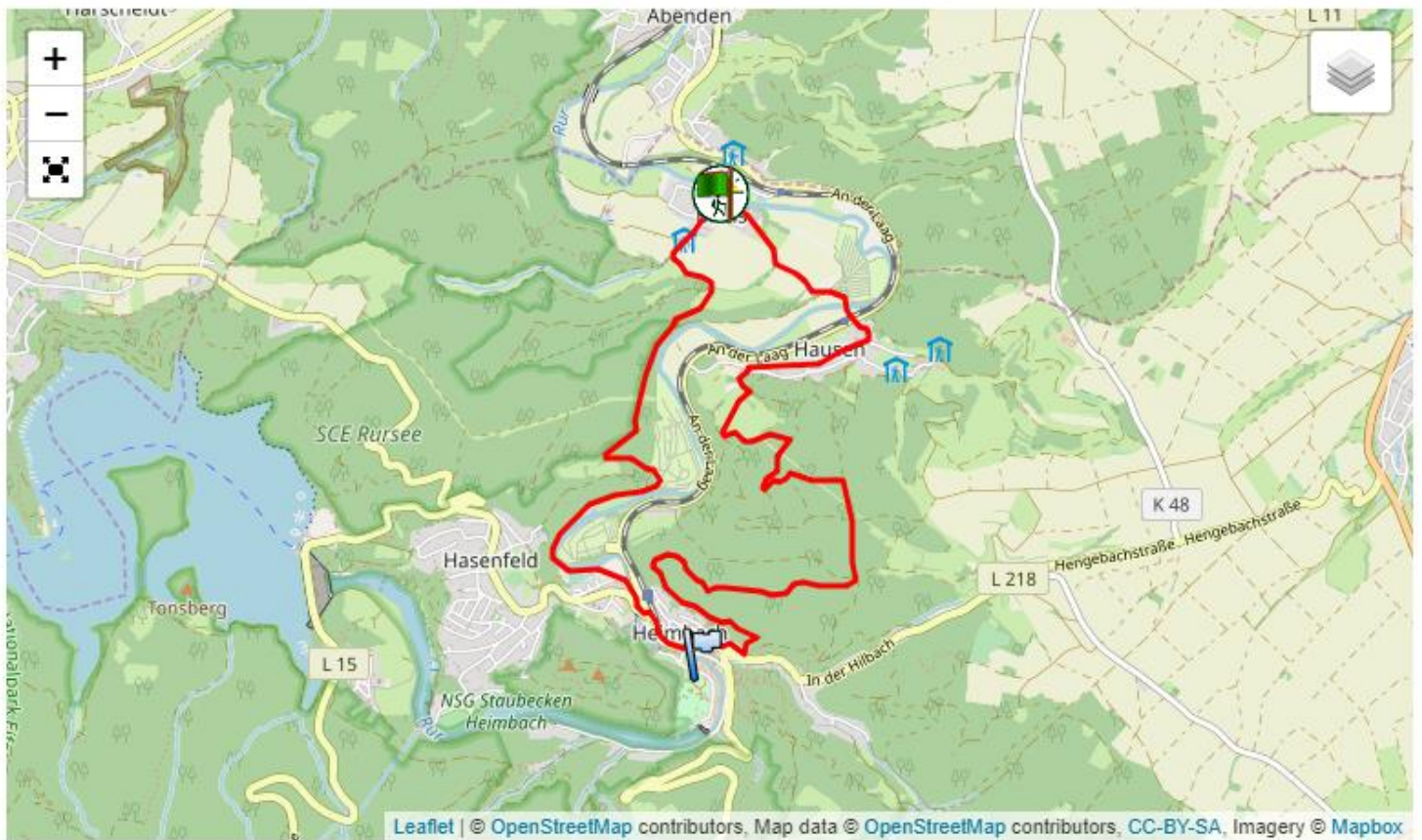
**Start :** Ab Wanderparkplatz Richtung Hausen Blens, siehe Flyer, evtl. Wanderkarte mitnehmen bzw. GPS-Karte

**Tipps:** Wanderschuhe, ansonsten normale Wander-Freizeitkleidung. Nehmen Sie Getränke und evtl. Picknick mit. Einkehrmöglichkeit in Heimbach, Blens und Hausen

**Schwierigkeit:** Eine Wanderung ohne große Schwierigkeiten, jedoch aufgrund von einigen Aufstiegen und der Länge der Tour wird eine mittlere Kondition vorausgesetzt.



© der-eifelyeti.de



Leaflet | © OpenStreetMap contributors, Map data © OpenStreetMap contributors, CC-BY-SA, Imagery © Mapbox

Höhe



volle Distanz: 13.29 km

Maximale Höhe: 387 m

Minimale Höhe: 193 m

Gesamtanstieg: 747 m

Gesamtanstieg: -747 m





© der-eifelyeti.de



# Heimbach-Schwammenauel Rundweg

## Staubecken und Staudamm



**8,20 Km**

Von Heimbach wandern wir nach Schwammenauel über den Ort Hasenfeld und wieder zurück zum Ausgangsort Heimbach. Highlights dieser Strecke sind das Staubecken Heimbach und der Staudamm Schwammenauel. Schöne Ausblicke über den Rursee machen die Wanderung zu einem Erlebnis. Einkehrmöglichkeiten gibt es in Schwammenauel und in Heimbach. Ein Besuch des Feriendorfes „Landal Eifeler Tor“ bietet sich bei dieser Wanderung an. Hier kann auch eine Pause eingelegt

werden, 2 Gaststätten laden zum Essen ein. Wer nicht die ganze Strecke wandern möchte kann auch in Schwammenauel mit der „[Rurseebahn](#)“ zurückfahren.

## Weitere Infos zur Tour



**Beschilderung:** Nicht durchgehend beschildert, Orientierung Richtung Schwammenauel

**Parkplatz:** Heimbach Wanderparkplatz an der Rur

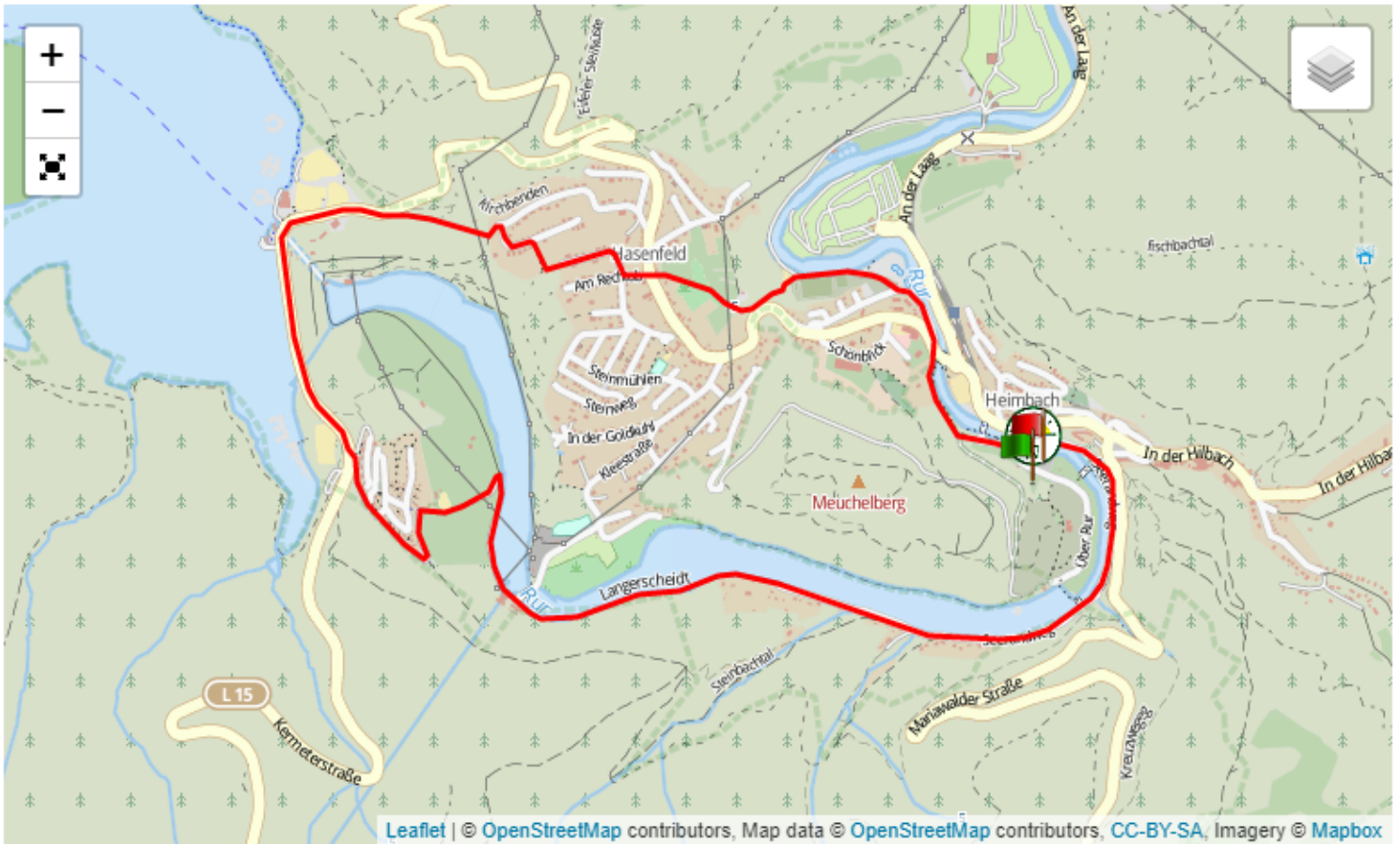
**Start :** Ab Wanderparkplatz an der Rur entlang nach Schwammenauel ausgeschildert

**Tipps:** Wanderschuhe, ansonsten normale Wander-Freizeitkleidung. Nehmen Sie Getränke und evtl. Picknick mit. Einkehrmöglichkeit in Heimbach und Schwammenauel

**Schwierigkeit:** Eine Wanderung ohne große Schwierigkeiten.



© der-eifelyeti.de



Leaflet | © OpenStreetMap contributors, Map data © OpenStreetMap contributors, CC-BY-SA, Imagery © Mapbox



volle Distanz: 8.22 km  
Maximale Höhe: 297 m  
Minimale Höhe: 203 m  
Gesamtanstieg: 275 m  
Gesamtanstieg: -270 m





© der-eifelyeti.de



## Hergarten-Mariawald RW

Durch den Nationalpark zum Historischen Kloster



**15,30 Km**

Rundwanderung Hergarten-Mariawald und zurück. Kann natürlich auch von Mariawald gestartet werden.

### Wegbeschreibung:

Von Hergarten: Vom Wanderparkplatz geht es gleich in den Wald stetig leicht bergan Richtung Wolfsgarten. Kurz vor Wolfsgarten geht es ein Stück entlang der L 249 dann jedoch gleich wieder rechts in Mischwald und diesmal leicht bergab nach Mariawald. Hier machen wir eine Rast und stärken uns mit der bekannten Erbsensuppe im Klosterlokal. Danach geht es weiter bergab Richtung Heimbach. Hier nehmen wir die Heimbachtalstraße (Stadtauswärts) Nachdem hier die letzten Häuser passiert wurden geht es wieder links hoch in den Wald bis wir an Felder kommen. Jetzt folgen wir lediglich dem Feldweg (rechts Wald, links die Felder) bis zum Ausgangspunkt in Hergarten. Eine schöne Wanderung bergauf und bergab mit tollen Fernblicken. Von Heimbach kann man auch mit öffentl. Verkehrsmitteln zum Ausgangspunkt zurückfahren.

## Weitere Infos zur Tour



**Beschilderung:** Nicht durchgehend beschildert, Wanderkarte bzw. GPS-Karte empfehlenswert

**Parkplatz:** Wanderparkplatz in Hergarten

**Start :** Richtung Wolfsgarten, Beschilderung Richtung Heimbach / Abtei Mariawald folgen.

**Tips:** Wanderschuhe, ansonsten normale Wander-Freizeitkleidung. Nehmen Sie Getränke und evtl. Picknick mit. Einkehrmöglichkeit in Heimbach / Abtei Mariawald und Hergarten

**Schwierigkeit:** Eine Wanderung ohne große Schwierigkeiten, jedoch aufgrund von einigen Aufstiegen und der Länge der Tour wird eine mittlere Kondition vorausgesetzt.



© der-eifelyeti.de



Leaflet | © OpenStreetMap contributors, Map data © OpenStreetMap contributors, CC-BY-SA, Imagery © Mapbox

Höhe



volle Distanz: 15.69 km

Maximale Höhe: 508 m

Minimale Höhe: 238 m

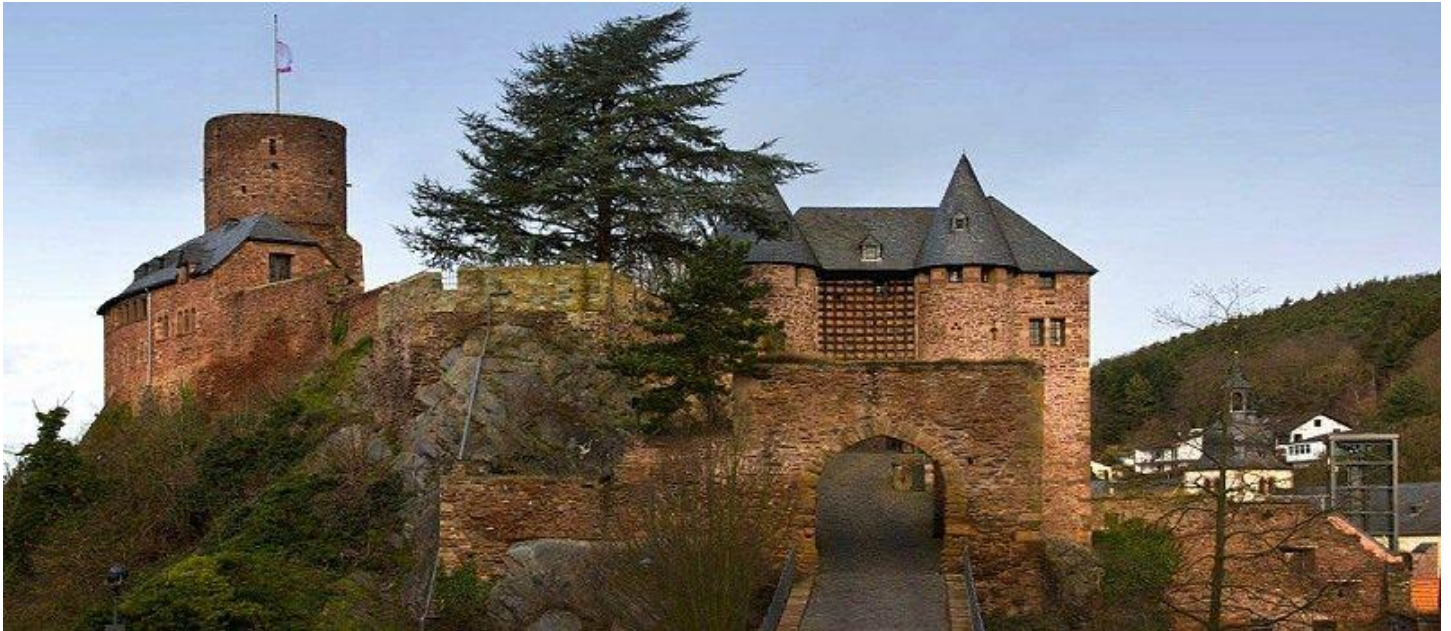
Gesamtanstieg: 455 m

Gesamtabstieg: -455 m





© der-eifelyeti.de



## Historischer Stadtspaziergang Heimbach



**2,00 Km**

Wir haben einen Spaziergang durch die Ortslage Heimbach zusammengestellt, in die wir einige historische Begebenheiten und Daten eingeflochten haben. Der Weg beginnt am Bahnhof oder am Parkplatz Laag, verläuft über die Hengebachstraße bis zur Mühle, folgt der Teichstraße bis zum Vogtplatz, kreuzt die Hengebachstraße und führt durch den Rundbogen in den Hof der Kunstakademie. Von hier können wir mit dem Aufzug barrierefrei hoch zur Burg fahren. Nach der Burgbesichtigung fahren wir wieder mit dem Aufzug in den Ort, oder gehen über die Hauptzufahrt bis zur Mariawalder Straße hinab. Mit einem kleinen Abstecher erreichen wir den Platz „Am Giebel“. Zurück zur Mariawalder Straße folgen wir auf der gegenüberliegenden Seite dem Fußweg hinab zur Rur. Weiter Rur abwärtsgehend, kommen wir wieder zu unserem Ausgangspunkt zurück. Die Sehenswürdigkeiten (Wegpunkte) entnehmen Sie dem nachstehenden Flyer, den Sie ausdrucken und zur Wanderbegleitung mitnehmen können. Sie erhalten diesen Flyer aber auch im Nationalparktor in Heimbach am Bahnhof.

Dies ist eine Tour der Stadt Heimbach Hengebachstraße 14 52396 Heimbach Tel.: 0 24 46 - 808-0 Fax: 0 24 46 - 808-88 info@heimbach-eifel.de www.heimbach-eifel.de. Text entnommen Broschüre/Flyer.



**Markierung:** gelbes Kreuz

**Parkplatz:** Wanderparkplatz im Zentrum von Heimbach an der Rur oder am Nationalparktor (Bahnhof)

**Start:** Wegweiser im Flyer ab Start Bahnhof Heimbach folgen

**Ausrüstung:** Normale Wander-Freizeitbekleidung. Einkehrmöglichkeiten in Heimbach

**Schwierigkeitsgrad:** leichte Wanderung (Spaziergang) durch die Ortschaft von Heimbach



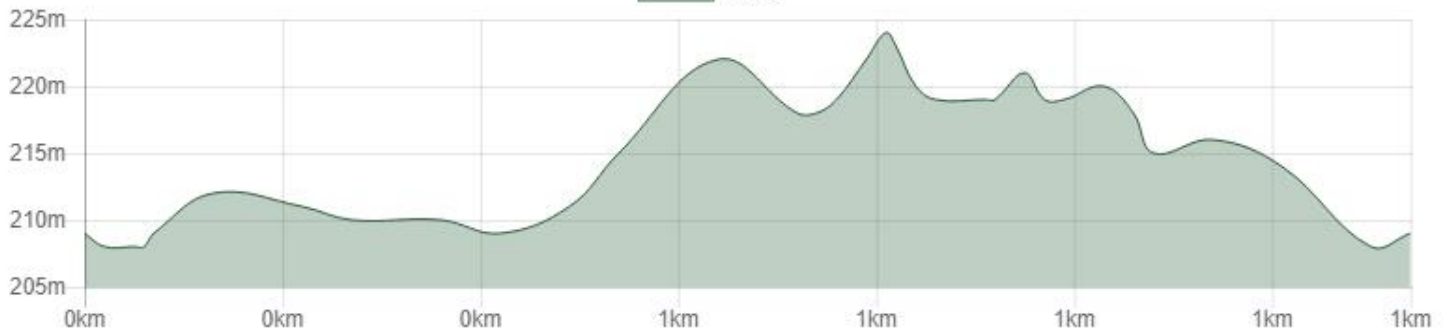


© der-eifelyeti.de



Leaflet | © OpenStreetMap contributors, Map data © OpenStreetMap contributors, CC-BY-SA, Imagery © Mapbox

Höhe



volle Distanz: 1.34 km  
Maximale Höhe: 224 m  
Minimale Höhe: 208 m  
Gesamtanstieg: 28 m  
Gesamtanstieg: -28 m





© der-eifelyeti.de

Erlebnispfade Heimbach

# Kunst im Busch



1,70 Km

Das Projekt KUNST IM BUSCH., das der Naturpark Nordeifel gemeinsam mit der Internationalen Kunstakademie Heimbach realisiert, führt Kultur und Natur auf eindrucksvolle Art zusammen: Kunst trifft Natur. Kurzwanderung entlang der Rur. Hier begegnen uns Skulpturen von Künstlerinnen und Künstler aus der Region. Start der Wanderung ist der Parkplatz an der Rur Hierfür muss die Rur rechterhand überquert werden. Brücke Cafe Krupp. Dann einfach der Beschilderung „Kunst im Busch“ folgen. Überwiegend auf asphaltierten Wegen. Für Rollstuhlfahrer und Kinderwagen geeignet.



## Weitere Infos zur Tour



**Beschilderung:** Durchgehend beschildert, wanderbegleitender Flyer ausdrucken und mitnehmen

**Parkplatz:** Wanderparkplatz in Heimbach an der Rur

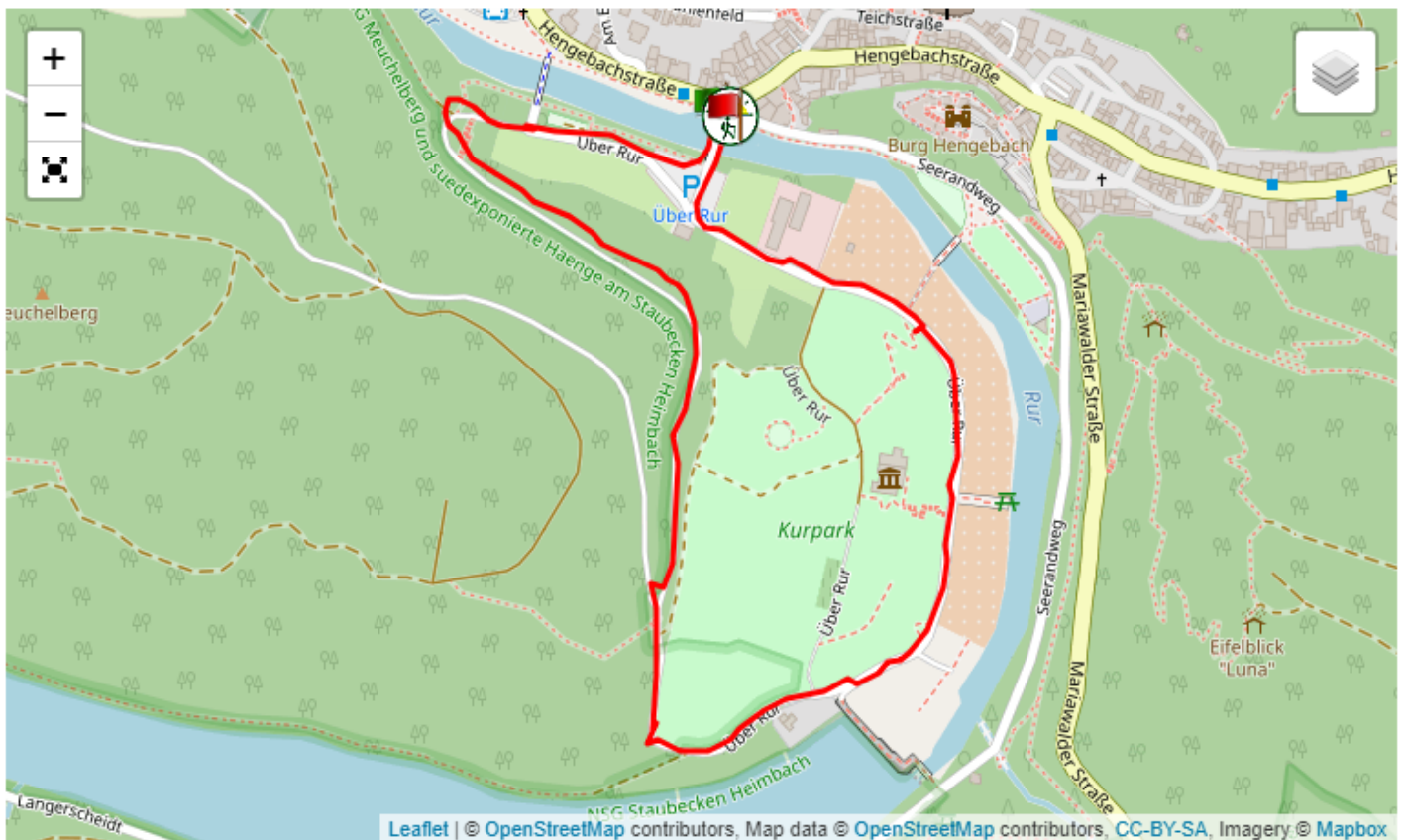
**Start :** Über Rurbrücke, dann der Beschilderung folgen

**Tipps:** Festes Schuhwerk, normale Wander-Freizeitkleidung. Einkehrmöglichkeit im Ort.

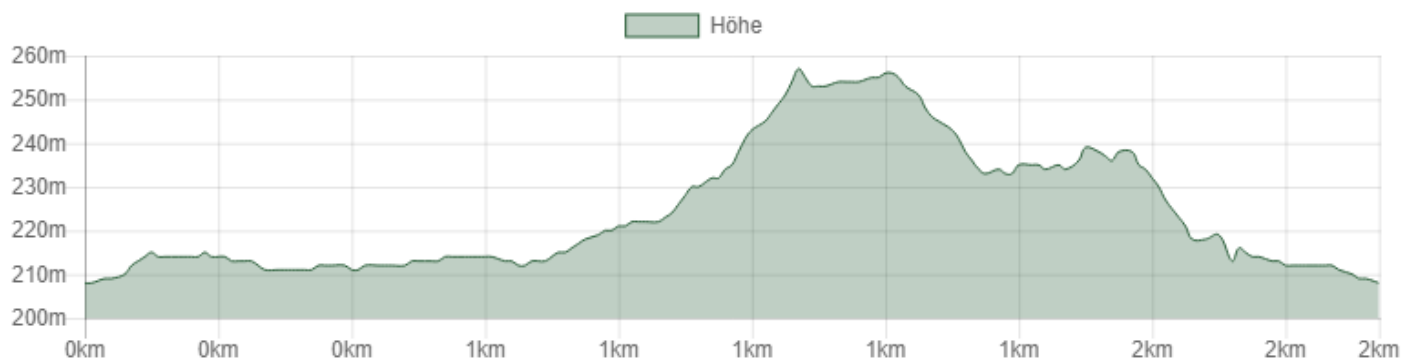
**Schwierigkeit:** Eine Wanderung ohne große Schwierigkeiten, größtenteils behindertengerecht.



© der-eifelyeti.de



Leaflet | © OpenStreetMap contributors, Map data © OpenStreetMap contributors, CC-BY-SA, Imagery © Mapbox



volle Distanz: 1.94 km

Maximale Höhe: 257 m

Minimale Höhe: 208 m

Gesamtanstieg: 82 m

Gesamtanstieg: -82 m



*Viel Spass auf der Tour*





© der-eifelyeti.de



# Meuchelberg

## Der Sage auf der Spur



**7,60 Km**

Der Name Meuchelberg entspringt einer Sage, nach der dort zwei Brüder im Streit zu Tode geprügelt haben. Auf dem 373 Meter hohen Umlaufberg, wurden wertvolle Lebensräume wie z.B. Felsen, Heiden Hangschuttwälder und trocken warme Eichenwälder entwickelt. Eine kurze Wanderung mit tollen Panoramablicken auf den Luftkurort Heimbach mit Burg Hengebach und das Wasserkraftwerk. Die Wanderung ist im Frühjahr und Herbst besonders zu empfehlen, da durch das dann fehlende Laub die Ausblicke vor allem auf den Stausee von Heimbach noch schöner sind. Diese leichte Tour wird gestartet vom Wanderparkplatz an der Rur in Heimbach.

## Weitere Infos zur Tour



**Beschilderung:** Nicht durchgehend beschildert, Wir folgen jedoch nach dem Aufstieg Wanderweg Nr. 29

**Parkplatz:** Wanderparkplatz in Heimbach an der Rur

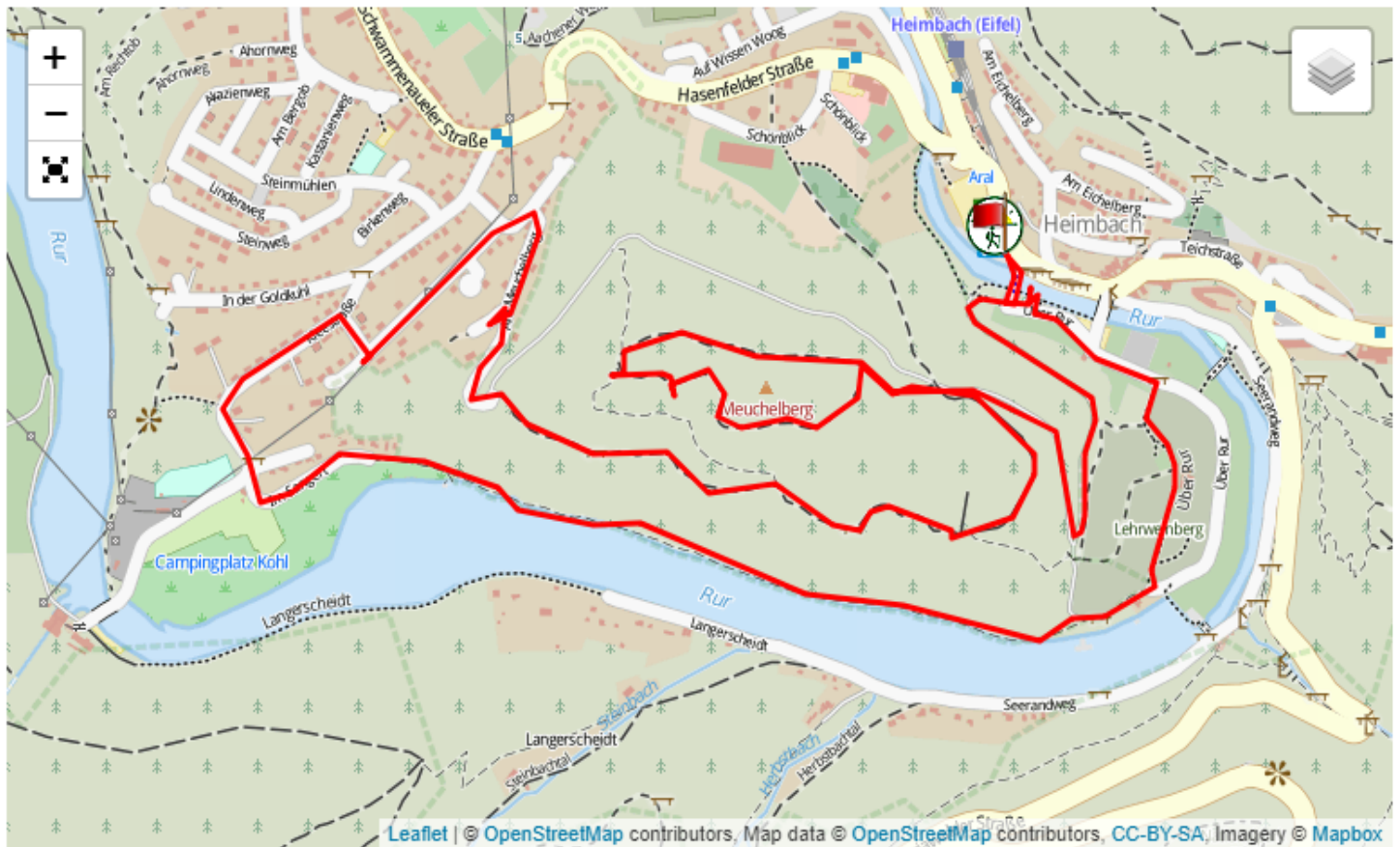
**Start :** Zunächst wandern wir entlang der Rur Richtung Schwammenauel und steigen dann auf den Meuchelberg

**Tipps:** Wanderschuhe, ansonsten normale Wander-Freizeitkleidung.. Einkehrmöglichkeit in Heimbach und mit Abstecher in Schwammenauel

**Schwierigkeit:** Eine Wanderung ohne große Schwierigkeiten.

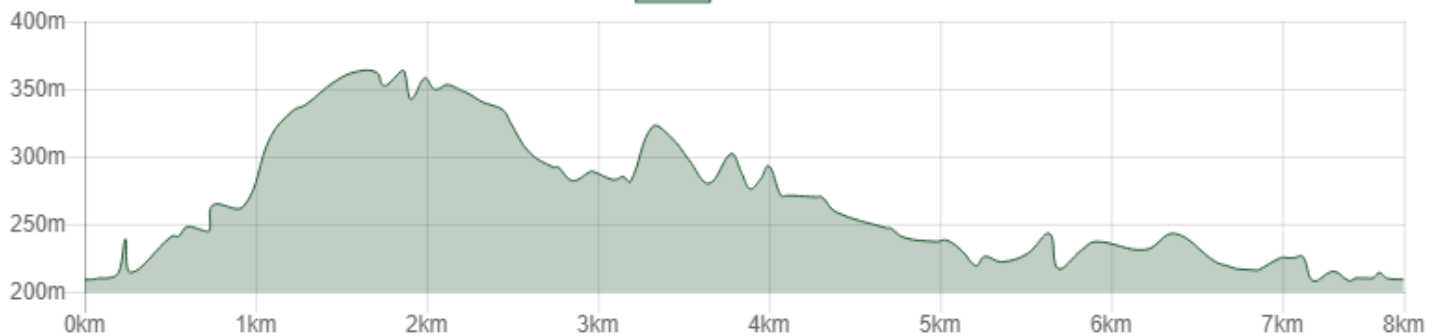


© der-eifelyeti.de



Leaflet | © OpenStreetMap contributors, Map data © OpenStreetMap contributors, CC-BY-SA, Imagery © Mapbox

Höhe



volle Distanz: 7.71 km  
Maximale Höhe: 363 m  
Minimale Höhe: 208 m  
Gesamtanstieg: 384 m  
Gesamtanstieg: -384 m





© der-eifelyeti.de



## Nationalpark Tor Heimbach

### Entlang des Radwanderweges „Eifel-Höhen-Route“



7,20 Km

Start der Wanderung ist Heimbach-Hergarten am Nationalpark Gästehaus Schulstr. 6. Entlang des Radwanderweges „Eifel-Höhen-Route“ geht es dann Richtung Heimbach und endet am Nationalpark-Tor in Heimbach (Bahnhof). Eine leichte Wanderung für die ganze Familie. Bei dieser Wanderung handelt es sich um eine Streckenwanderung, so dass für den Rücktransport evtl. auf öffentl. Verkehrsmittel zurückgegriffen werden muss. Auskunft über Fahrzeiten gibt es [hier](#).



**Beschilderung:** Nicht durchgehend beschildert, Wanderkarte bzw. GPS-Karte empfehlenswert

**Parkplatz:** Wanderparkplatz in Hergarten

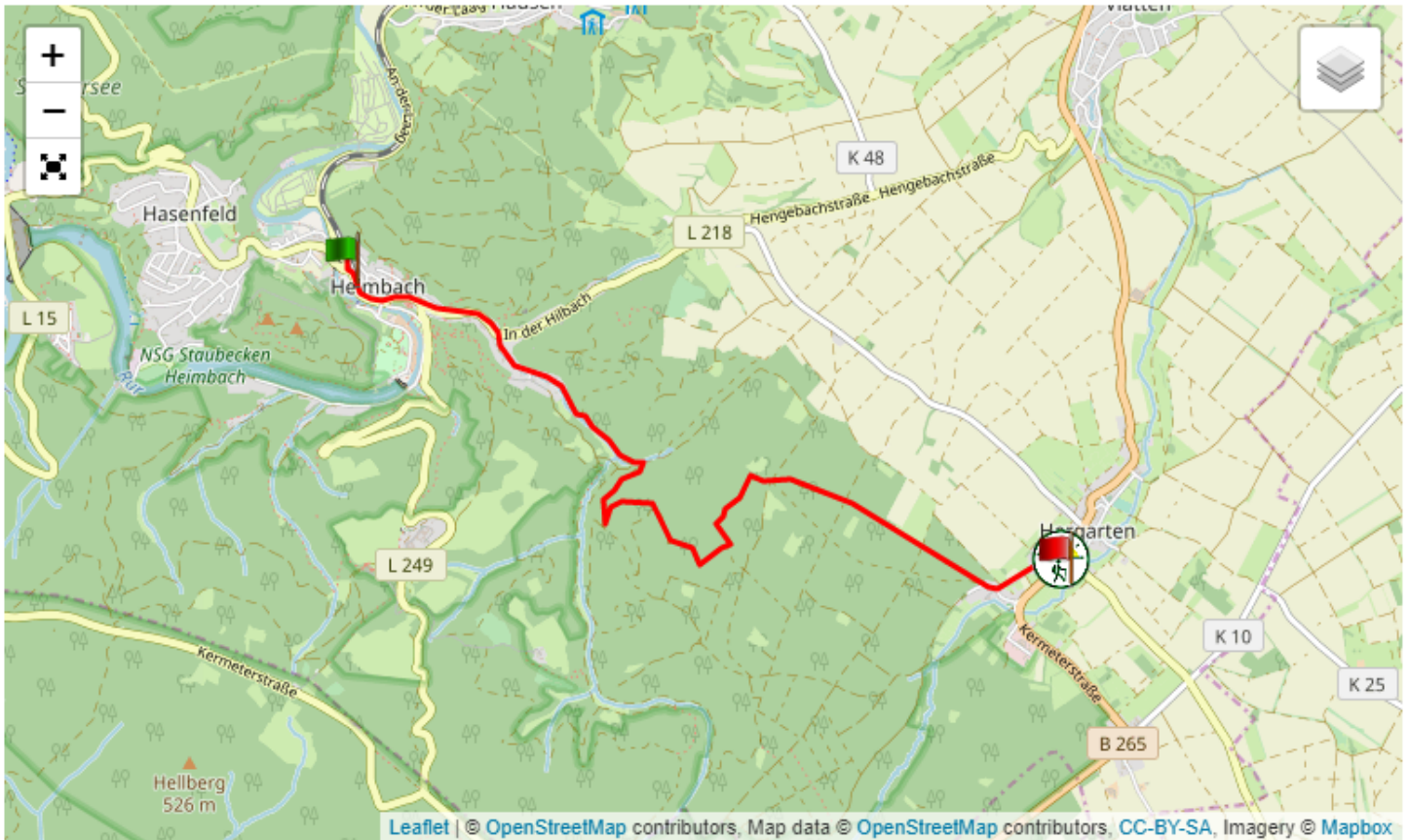
**Start :** Entlang des Radweges "Eifel-Höhen-Route geht es Richtung Heimbach

**Tipps:** Wanderschuhe, ansonsten normale Wander-Freizeitkleidung. Nehmen Sie Getränke und evtl. Picknick mit. Einkehrmöglichkeit in Heimbach und Hergarten

**Schwierigkeit:** Eine Wanderung ohne große Schwierigkeiten, jedoch muß evtl. für die Rückkehr Vorsorge getragen werden wegen Streckentour, bei Rückreise zu Fuß muß schon aufgrund der Länge der Tour eine mittlere Kondition einkalkuliert werden.



© der-eifelyeti.de



volle Distanz: 7.25 km  
Maximale Höhe: 418 m  
Minimale Höhe: 210 m  
Gesamtanstieg: 100 m  
Gesamtanstieg: -237 m





© der-eifelyeti.de



## Orte der Kraft

### Vom Staubecken Heimbach hinauf nach Abtei Mariawald



11,30 Km

Sie wandern abwechselnd durch Laubmisch-, Fichten-, Eichen- und Buchenwald. Nach der Hälfte der Tour durchqueren Sie Weiden- und Wiesenflächen, weitergeht es entlang des Staubeckens von Heimbach. Hier kann ein Abstecher zur Burg Hengebach unternommen werden, die hoch auf einem Felssporn über Heimbach thront. Am Ende der Route beschreiten Sie einen alten Kreuzweg, der entlang des Ruppenbachs hinauf zum Kloster Mariawald führt. Diese Tour kann auch abgekürzt werden. Streckenlänge dann 7,5 km. Folgen Sie dann der Wegmarkierung T5 kurz. Sehenswürdigkeiten am Wegrand, stilvolles Kraftwerk, Burg Hengebach und Abtei Mariawald. Diese Wanderung gehört zu den Themen-Touren des Nationalpark Eifel die Sie in meinem Blog [hier](#) finden. Start der mittelschweren Tour mit einigen Anstiegen ist der Wanderparkplatz an der Rur in Heimbach.



**Beschilderung:** Wegkennzeichen des Nationalpark Eifel T 5

**Parkplatz:** Heimbach Bahnhof oder an der Rur, bzw. auch in Schwammenauel großer Parkplatz

**Start :** Nationalpark Tor in Heimbach oder auch ab Schwammenauel See-Ufer / Eifeler Tor

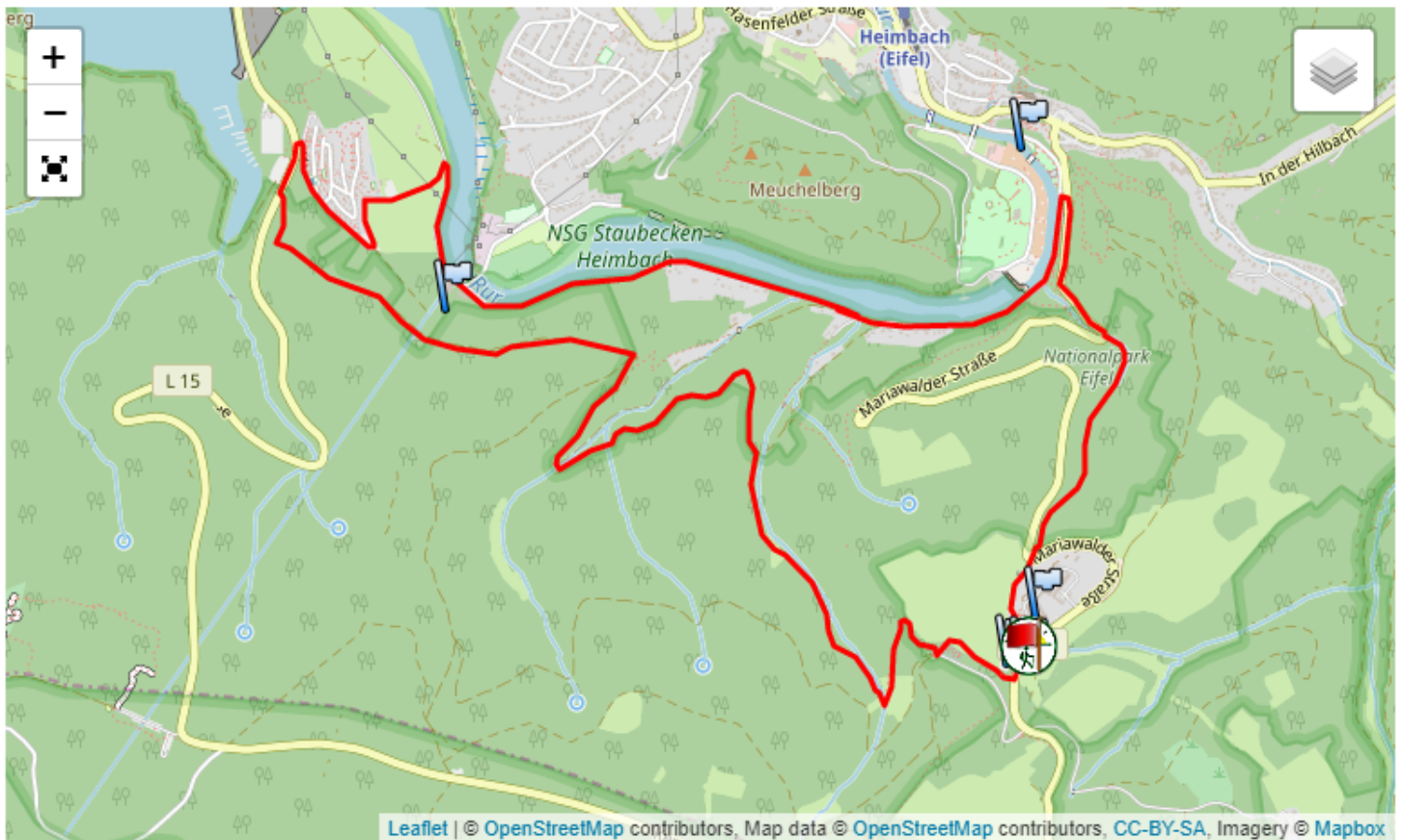
**Tipps:** Klassische Wanderschuhe, ansonsten normale Wander-Freizeitkleidung. Nehmen Sie zumindest Wasser mit. Einkehrmöglichkeit in Kloster Mariawald bzw. Heimbach

**Schwierigkeit:** Eine Wanderung ohne große Schwierigkeiten, jedoch mit einigen Anstiegen, von daher mittelschwer





© der-eifelyeti.de



Höhe



volle Distanz: 10.78 km

Maximale Höhe: 449 m

Minimale Höhe: 211 m

Gesamtanstieg: 427 m

Gesamtanstieg: -427 m





© der-eifelyeti.de



## Romantische Ausblicke auf Berg und See

Wie der Name der Wanderung schon andeutet



9,80 Km

Dies ist eine abgespeckte Form der Wanderung „[Orte der Kraft](#)“ und demzufolge aufgrund der Höhenunterschiede, die in dieser Form nicht zu bewältigen sind für die ganze Familie geeignet. Wir wandern vom Nationalpark Tor Heimbach zum Resort Eifeler Tor (Ferienanlage Landaal) und dann hinab ins Tal entlang des Staubeckens. Eine Tour wie der Titel „Romantische Ausblicke“



**Beschilderung:** Nicht durchgehend beschildert, Wanderkarte bzw. GPS-Karte empfehlenswert, Dies ist eine abgespeckte Form der Wanderung Orte der Kraft, von daher Orientierung auch an Wanderwegkennzeichen Nr. T5

**Parkplatz:** Wanderparkplatz in Heimbach an der Rur

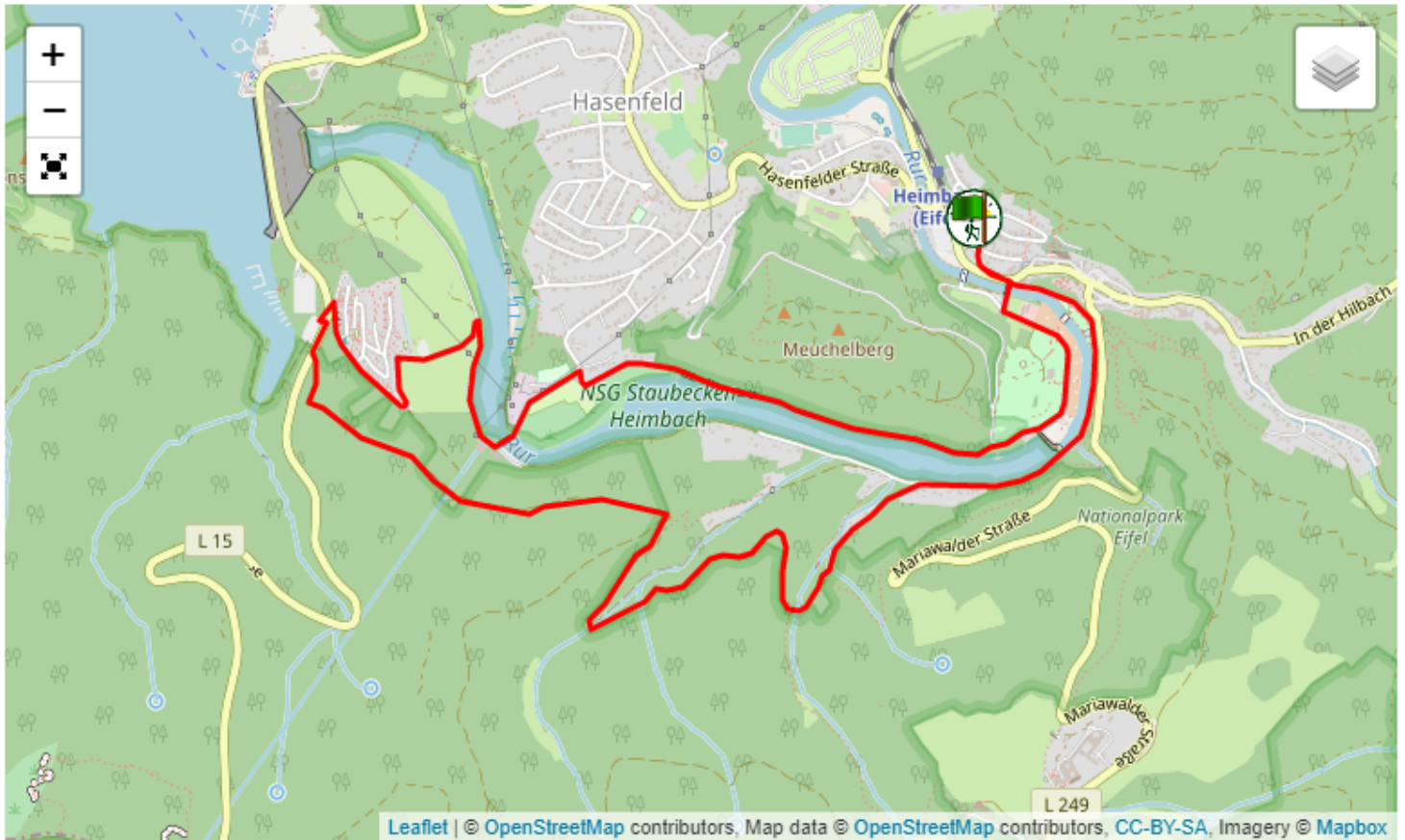
**Start :** Ab Wanderparkplatz der Rur entlang

**Tipps:** Wanderschuhe, ansonsten normale Wander-Freizeitkleidung. Nehmen Sie Getränke und evtl. Picknick mit. Einkehrmöglichkeit in Heimbach

**Schwierigkeit:** Eine Wanderung ohne große Schwierigkeiten, jedoch aufgrund von einigen Aufstiegen und der Länge der Tour wird eine mittlere Kondition vorausgesetzt.



© der-eifelyeti.de



Leaflet | © OpenStreetMap contributors, Map data © OpenStreetMap contributors, CC-BY-SA, Imagery © Mapbox

Höhe



volle Distanz: 9.81 km

Maximale Höhe: 332 m

Minimale Höhe: 202 m

Gesamtanstieg: 299 m

Gesamtanstieg: -299 m





© der-eifelyeti.de



# Staudamm von Schwammenauel

Am See entlang, Rückweg auch per Schiff möglich



4,70 Km

„Einfach den gut ausgebauten Wanderweg/Radweg am Seeufer entlang folgen von Schwammenauel aus Richtung Eschauel in Nideggen Schmidt. Es gibt demzufolge zwei Alternativen diese Strecke zu bewandern. 1.Start vom Parkplatz Eschauer Strand in Schmidt oder 2.Start vom Parkplatz in Schwammenauel. Rückkehr jeweils mit dem Boot der [Rursee-Schiffahrt](#) stündlich möglich.

## Empfohlene Jahreszeit:

Von Frühling bis Herbst, solange die Boote verkehren.

## Weitere Infos zur Tour



**Beschilderung:** Keine Beschilderung hier den Hauptweg am See entlang, entweder von Schwammenauel oder von Schmidt Eschauel

**Parkplatz:** Schmidt Eschauel, Parkplatz am See oder in Schwammenauel großer Wanderparkplatz bzw. Wanderparkplatz Būdensee

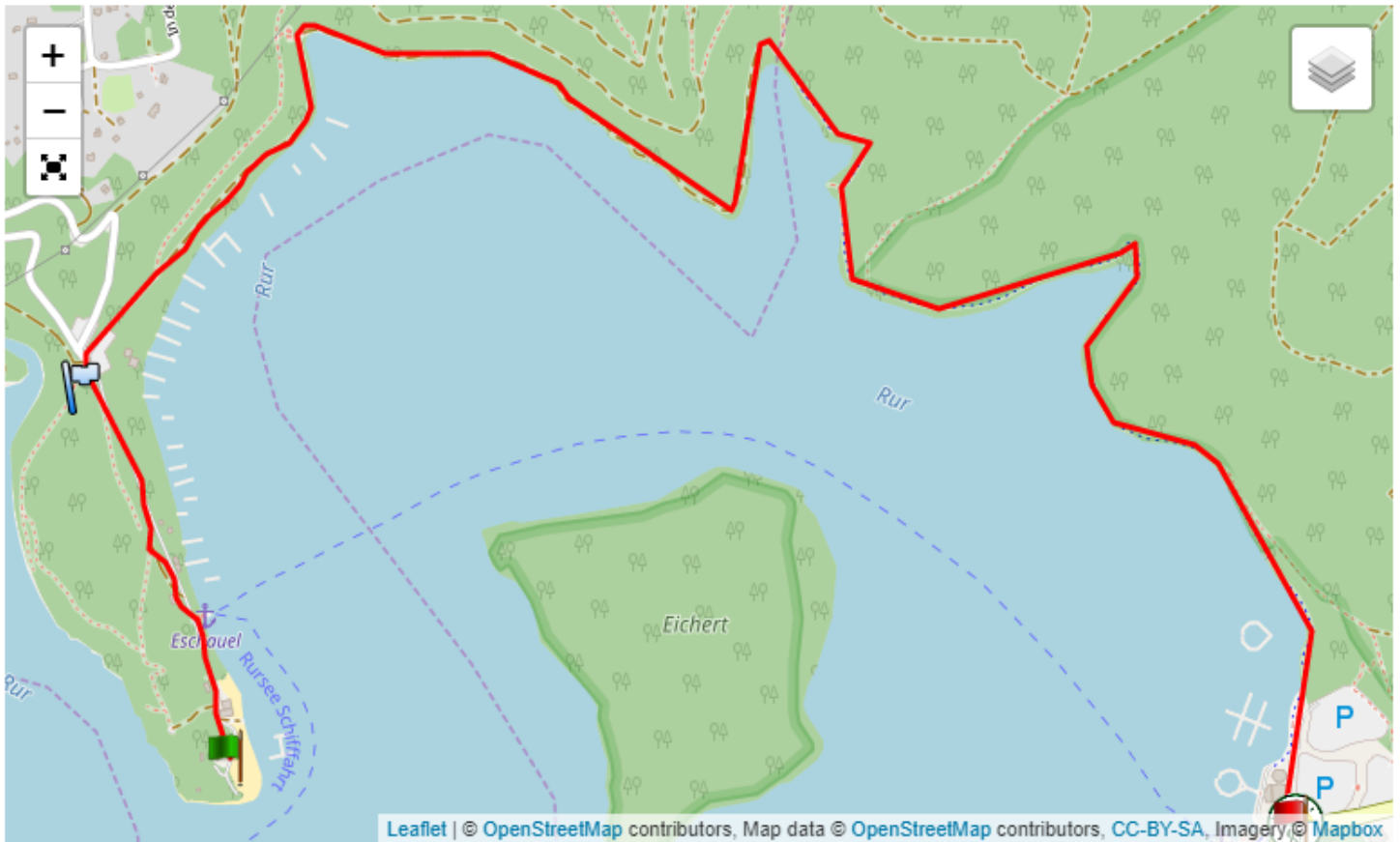
**Start :** Von Schwammenauel der von Schmidt

**Tipps:** Wanderschuhe, ansonsten normale Wander-Freizeitkleidung. Einkehrmöglichkeit in Schwammenauel

**Schwierigkeit:** Eine Wanderung ohne große Schwierigkeiten auf für Kinderwagen geeignet.

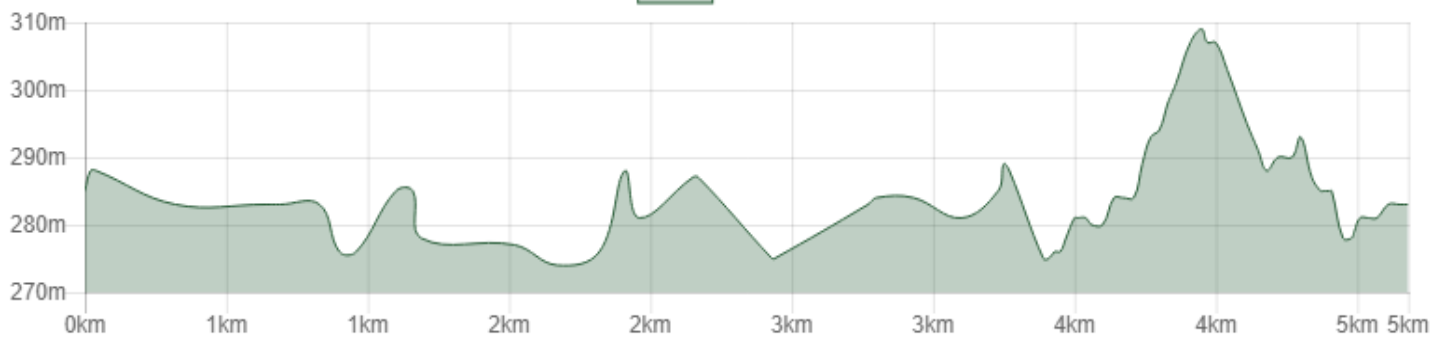


© der-eifelyeti.de



Leaflet | © OpenStreetMap contributors, Map data © OpenStreetMap contributors, CC-BY-SA, Imagery © Mapbox

Höhe



volle Distanz: 4.68 km  
Maximale Höhe: 309 m  
Minimale Höhe: 274 m  
Gesamtanstieg: 94 m  
Gesamtabstieg: -96 m





© der-eifelyeti.de



## Um das Staubecken von Heimbach

Traumhaft schön



8,60 Km

Diese Tour ist eine Fortsetzung der Tour „[Wasserspass in Heimbach](#)„. Auch auf meiner Seite unter „Wanderungen in Heimbach“ zu finden. Die Tour beginnt am Bahnhof/ Wanderparkplatz in Heimbach. Die Holzbrücke über der Rur überqueren und wandern dann der Rur und dem Staubecken linker Hand entlang Richtung Schwammenauel. Folgerichtig wandern wir nach Rast in Schwammenauel wieder andererseits des Staubeckens, rechter Hand, zurück nach Heimbach Sie

können die Strecke auch abkürzen und wandern lediglich bis zum Stauwerk. Hier kann man noch einen kurzen Abstecher zum Jugendstilkraftwerk einplanen. Sie haben auch unterwegs die Möglichkeit an einem Bootsverleih mit dem Tretboot über das Staubecken in Heimbach zu fahren. Zudem kann auch die Burg „Hengebach“ besichtigt werden. Unterwegs herrliche Ausblicke. Teilweise führt der Weg auch über Holzstege. Ausreichende Beschilderung, immer Blick auf Staubecken haben, somit ist ein verlaufen nicht möglich.



**Beschilderung:** Nicht durchgehend beschildert, Wanderkarte bzw. GPS-Karte empfehlenswert, bzw. einfach um das Staubecken wandern

**Parkplatz:** Wanderparkplatzin Heimbach an der Rur

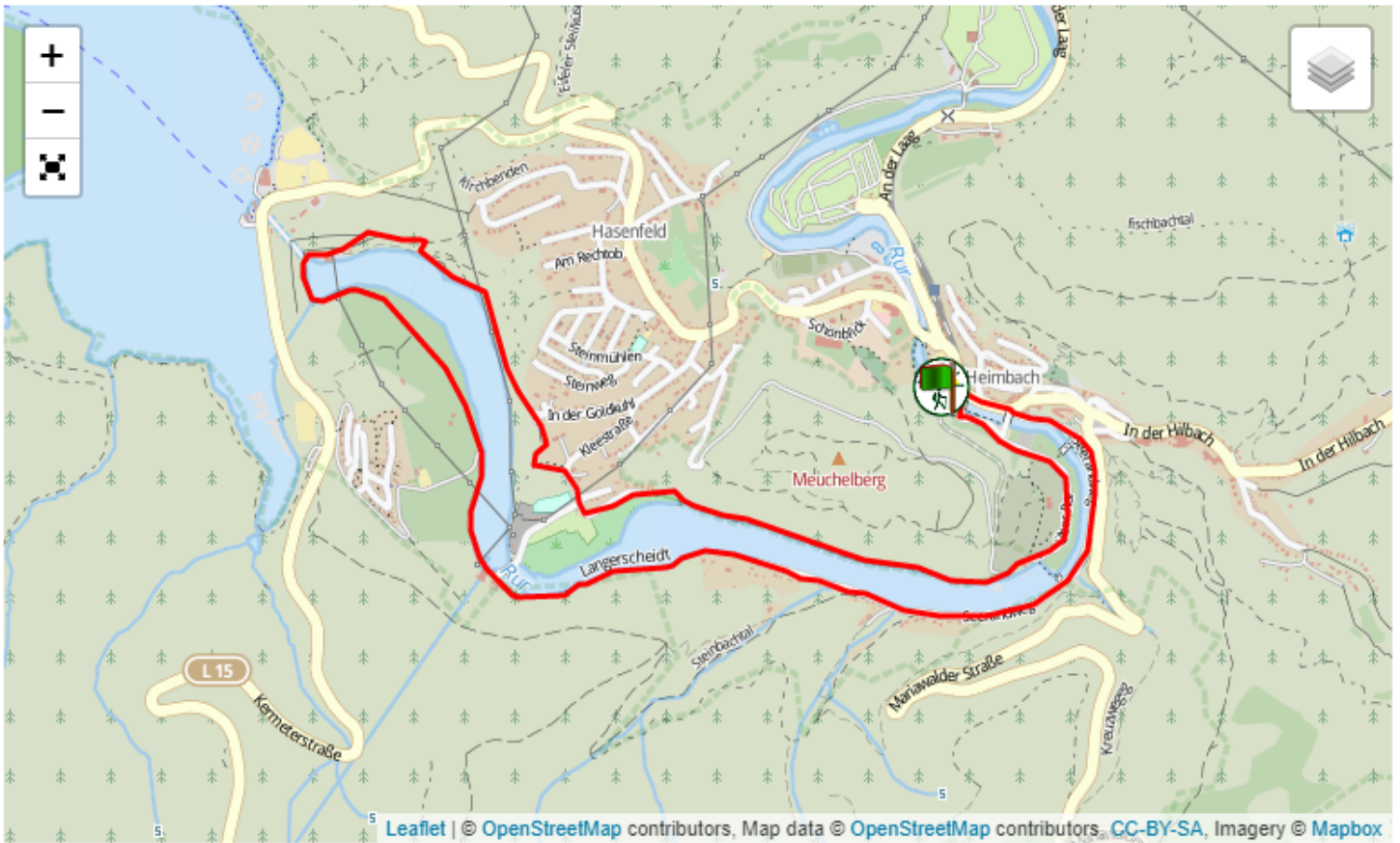
**Start :** Richtung Schwammenauel und anderer Seite zurück nach Heimbach, immer die Rur im Blickfeld

**Tipps:** Wanderschuhe, ansonsten normale Wander-Freizeitkleidung. Nehmen Sie Getränke und evtl. Picknick mit. Einkehrmöglichkeit in Heimbach

**Schwierigkeit:** Eine Wanderung ohne große Schwierigkeiten.



© der-eifelyeti.de



volle Distanz: 8.62 km  
Maximale Höhe: 248 m  
Minimale Höhe: 208 m  
Gesamtanstieg: 264 m  
Gesamtanstieg: -264 m





© der-eifelyeti.de



## Um den Eichelberg

Schöne Ausblicke auf Heimbach und Rur



6,60 Km

Rundwanderweg in Heimbach „Um den Eichelberg“ Start Wanderparkplatz über der Rur in Heimbach. Nach kurzem Anstieg von ca. 10 Minuten geht es links auf den Rundweg hoch von Heimbach. Hier gelangen wir zu einem schönen Aussichtspunkt direkt über dem Stellplatz. Weitblick auf den Staudamm von Schwammenauel. Weiter geht es durch den Wald bis zum Pferdehof Gut Kohnental. Jetzt entlang der Straße Richtung Heimbach. Am Wasserbrunnen geht es wieder rechts wieder in den Wald. und zurück zum Ausgangspunkt. Unterwegs immer schöne Ausblicke auf Heimbach und die Rur.

## Weitere Infos zur Tour



**Beschilderung:** Durchgehend beschildert

**Parkplatz:** Wanderparkplatz in Heimbach an der Rur

**Start :** Über die Rur und entlang der Hengebachstraße später links in den Wald aufsteigen

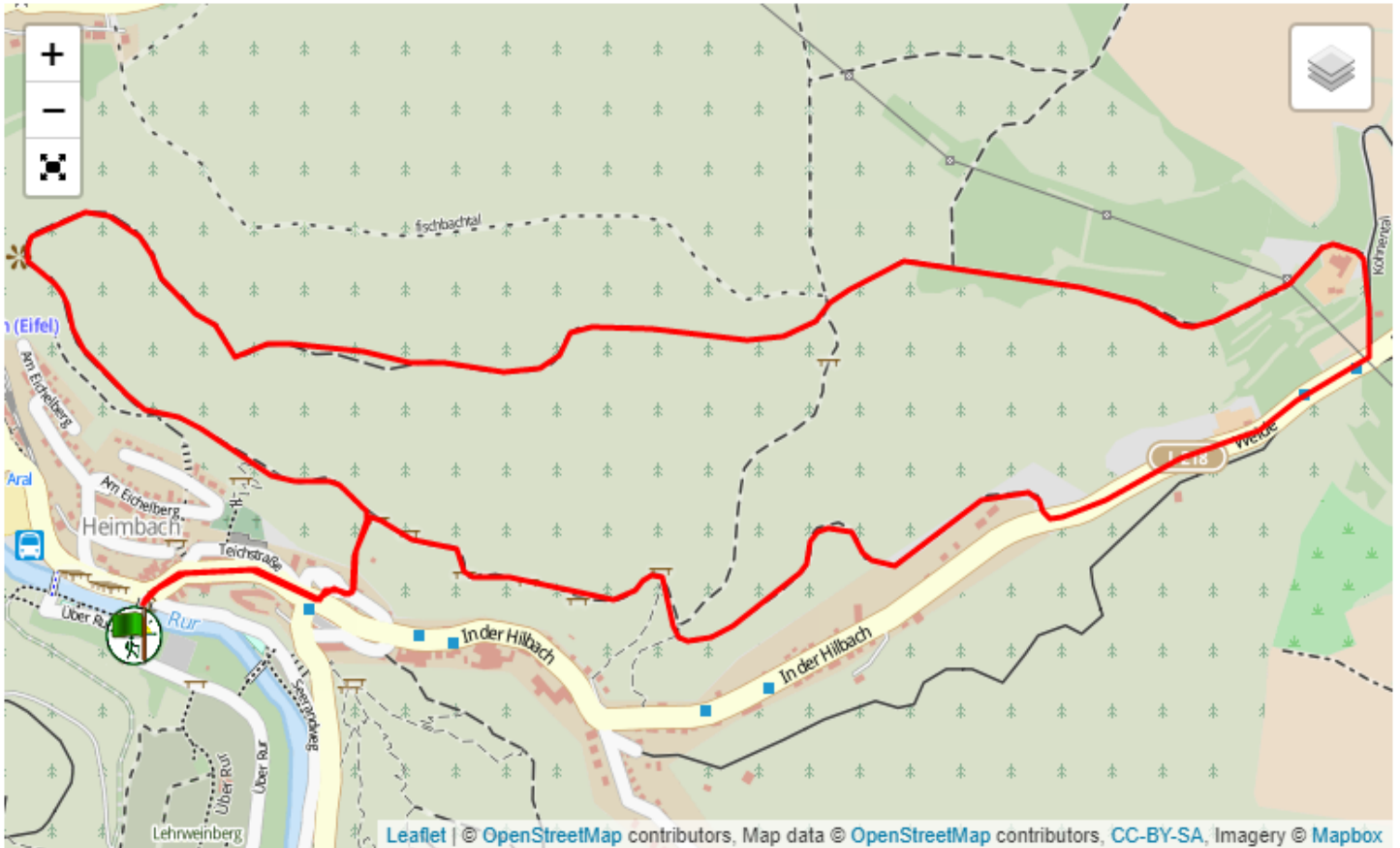
**Tipps:** Wanderschuhe, ansonsten normale Wander-Freizeitkleidung. Nehmen Sie Getränke mit.  
Einkehrmöglichkeit in Heimbach

**Schwierigkeit:** Eine Wanderung ohne große Schwierigkeiten, jedoch aufgrund von einigen Aufstiegen wird eine mittlere Kondition vorausgesetzt.



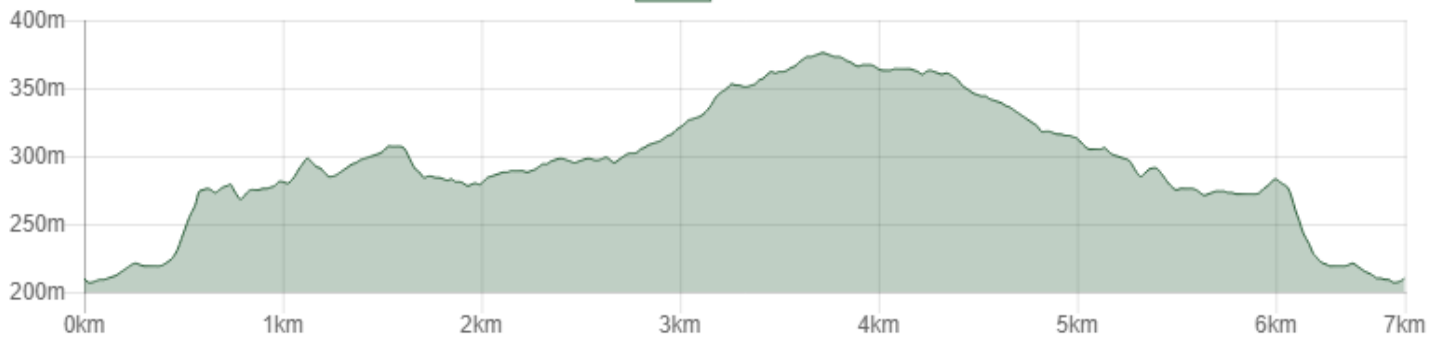


© der-eifelyeti.de



Leaflet | © OpenStreetMap contributors, Map data © OpenStreetMap contributors, CC-BY-SA, Imagery © Mapbox

Höhe



volle Distanz: 6.65 km  
Maximale Höhe: 376 m  
Minimale Höhe: 207 m  
Gesamtanstieg: 276 m  
Gesamtanstieg: -276 m





# Von Heimbach nach Abenden

## Eine Aussichtsreiche Wanderung



**6,90 Km**

Wir wandern auf einer Teilstrecke der Buntsandstein-Route (Verlauf von Kreuzau nach Heimbach). Hierbei handelt es sich zwar um eine Streckenwanderung, die aber wegen der guten Bahnanbindung zwischen Start und Ziel zur Rundwanderung wird. Sie können auch eben durch die Bahnanbindung (Rurtalbahn) die Strecke jederzeit verkürzen.

Vom Bahnhof in Heimbach geht es zuerst zur Besichtigung der Burg Hengebach. Von dort läuft man ins Tal der Rur und überquert den Fluss. In der Folgezeit bleibt man immer auf der linken Seite des Flusses, bis man bei Hausen den Fluss überquert und in den Ort läuft. Zurück über den Fluss geht es weiter auf der linken Seite bis nach Blens. Weiterhin links vom Fluss laufend erreicht man schliesslich Abenden. Jetzt bleiben wir auf der rechten Seite des Flusses und wenden uns unterhalb der Burg Nideggen nach rechts und wandern hinauf zum Ort. Über den Bergrücken mit der Burg hinweg wandert man hinab ins Tal nach Brück.



## Weitere Infos zur Tour



**Beschilderung:** Wir folgen der Beschilderung "Buntsandstein-Route"

**Parkplatz:** Bahnhof in Heimbach bzw. Parkplatz Bahnhof Heimbach von wo Sie starten.

**Start :** Ab Bahnhof Heimbach bzw. Bahnhof Abenden (s. oben)

**Tipps:** Wanderschuhe, ansonsten normale Wander-Freizeitkleidung. Nehmen Sie Getränke und evtl. Picknick mit. Einkehrmöglichkeit in Abenden, Blens und Heimbach

**Schwierigkeit:** Eine Wanderung ohne große Schwierigkeiten.



© der-eifelyeti.de



Leaflet | © OpenStreetMap contributors, Map data © OpenStreetMap contributors, CC-BY-SA, Imagery © Mapbox

Höhe



volle Distanz: 6.92 km

Maximale Höhe: 285 m

Minimale Höhe: 183 m





© der-eifelyeti.de



## Von Heimbach nach Mariawald

### Das Schweigen im Walde



**8,90 Km**

Der Wanderweg führt vom Heimbacher Staubecken hinauf zur Trappisten-Abtei Mariawald. Die Gründung des Klosters geht auf die Wallfahrt zu „Unserer Lieben Frau im Walde“ zurück. Zisterziensermönche errichteten hier 1480 anstelle der Kapelle ein Kloster, dessen Tage allerdings gezählt waren, als die Revolutionsarmee 1794 das links rheinische Reichsgebiet besetzte. Heute leben die Mönche einen streng geregelten Tagesablauf. Dem Grundsatz des hl. Benedikt folgend, leben sie von ihrer Hände Arbeit und teilen ihr Brot mit den Gästen und Armen. Gäste sind eingeladen, die klostereigene Gaststätte zu besuchen und die beliebte Erbsensuppe zu probieren. Diese Tour ist gleich der Tour „Orte der Kraft“ und eine Top-Tour der Rureifel-Touristik.

## Weitere Infos zur Tour



**Beschilderung:** Durchgehend beschildert, Wegekennzeichen Nr. 49 (Klosterrunde)

**Parkplatz:** Heimbach Wanderparkplatz an der Rur

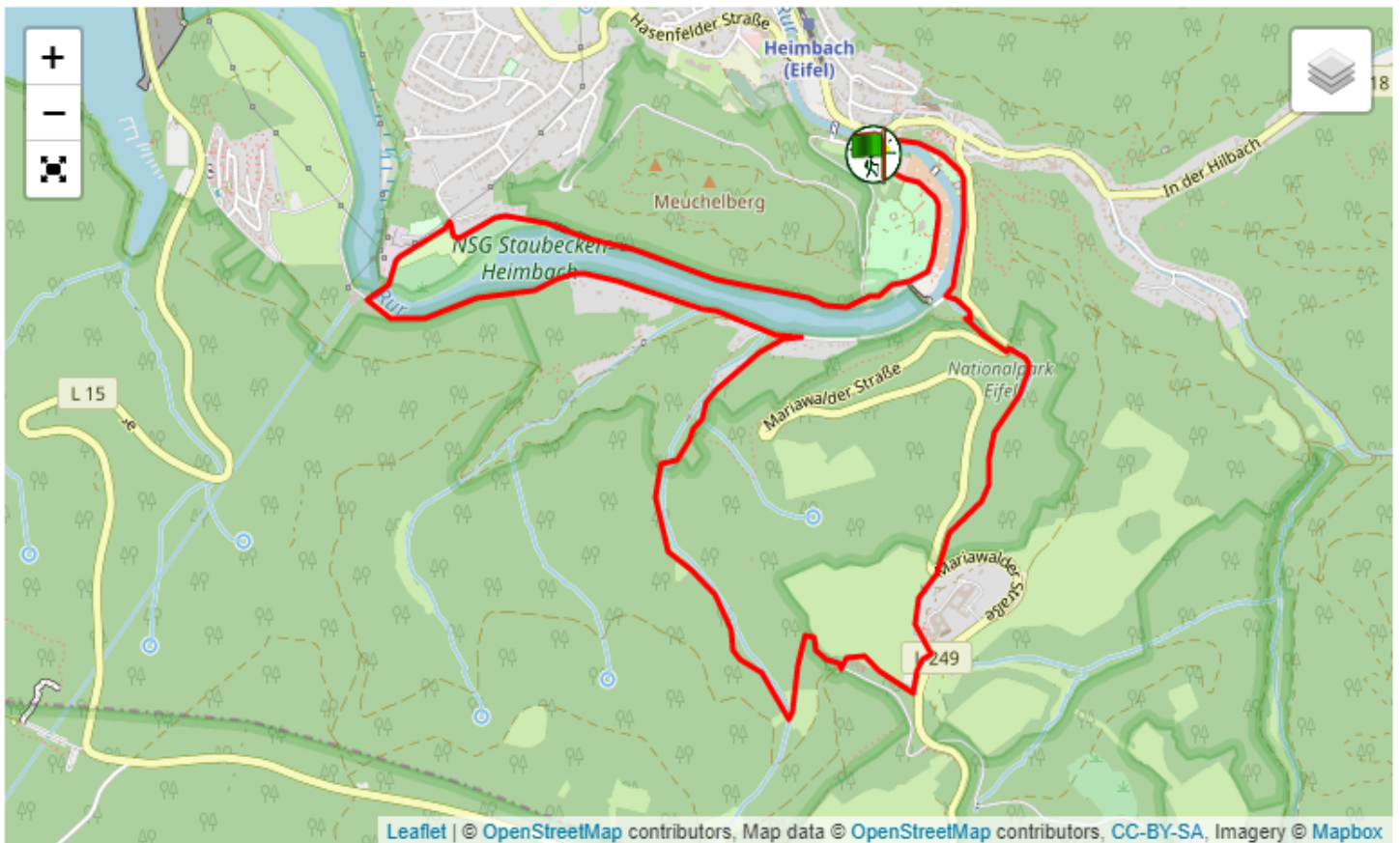
**Start :** Ab Wanderparkplatz Richtung Hengebachstraße und ab Kurpark dem Wanderkennzeichen Nr. 49 folgen

**Tipps:** Wanderschuhe, ansonsten normale Wander-Freizeitkleidung. Nehmen Sie Getränke und evtl. Picknick mit. Einkehrmöglichkeit in Abtei Mariawald und Heimbach

**Schwierigkeit:** Eine Wanderung ohne große Schwierigkeiten, jedoch aufgrund von einigen Aufstiegen und der Länge der Tour wird eine mittlere Kondition vorausgesetzt.



© der-eifelyeti.de



Leaflet | © OpenStreetMap contributors, Map data © OpenStreetMap contributors, CC-BY-SA, Imagery © Mapbox

Höhe



volle Distanz: 9.12 km

Maximale Höhe: 460 m

Minimale Höhe: 208 m

Gesamtanstieg: 366 m

Gesamtanstieg: -365 m





© der-eifelyeti.de



## Wasserspass in Heimbach

Diese Tour wird Sie begeistern



**6,00 Km**

Die Tour beginnt am Bahnhof in Heimbach. Die Holzbrücke über der Rur überqueren und folgen dann den Hinweisschildern bis zum Jugendstil – Kraftwerk. Dann auf der anderen Seite der Rur wieder zurück zum Parkplatz: Sie können die Strecke auch abkürzen und wandern lediglich bis zum Stauwerk. Hier kann man noch einen kurzen Abstecher zum Jugendstilkraftwerk einplanen. Sie haben auch unterwegs die Möglichkeit an einem Bootsverleih mit dem Tretboot über das Staubecken in Heimbach zu fahren. Zudem kann auch die Burg „Hengebach“ besichtigt werden. Tipp: Empfehlenswert ist es am Staudamm zunächst den linken Weg zu gehen (meist schattig) um dann bei dem Rückweg (Sonnenseite) die herrlichen Ausblicke zu genießen Teilweise führt der Weg auch über Holzstege.

## Weitere Infos zur Tour



**Beschilderung:** Nicht durchgehend beschildert, Wanderkarte bzw. GPS-Karte

**Parkplatz:** Wanderparkplatz in Heimbach an der Rur

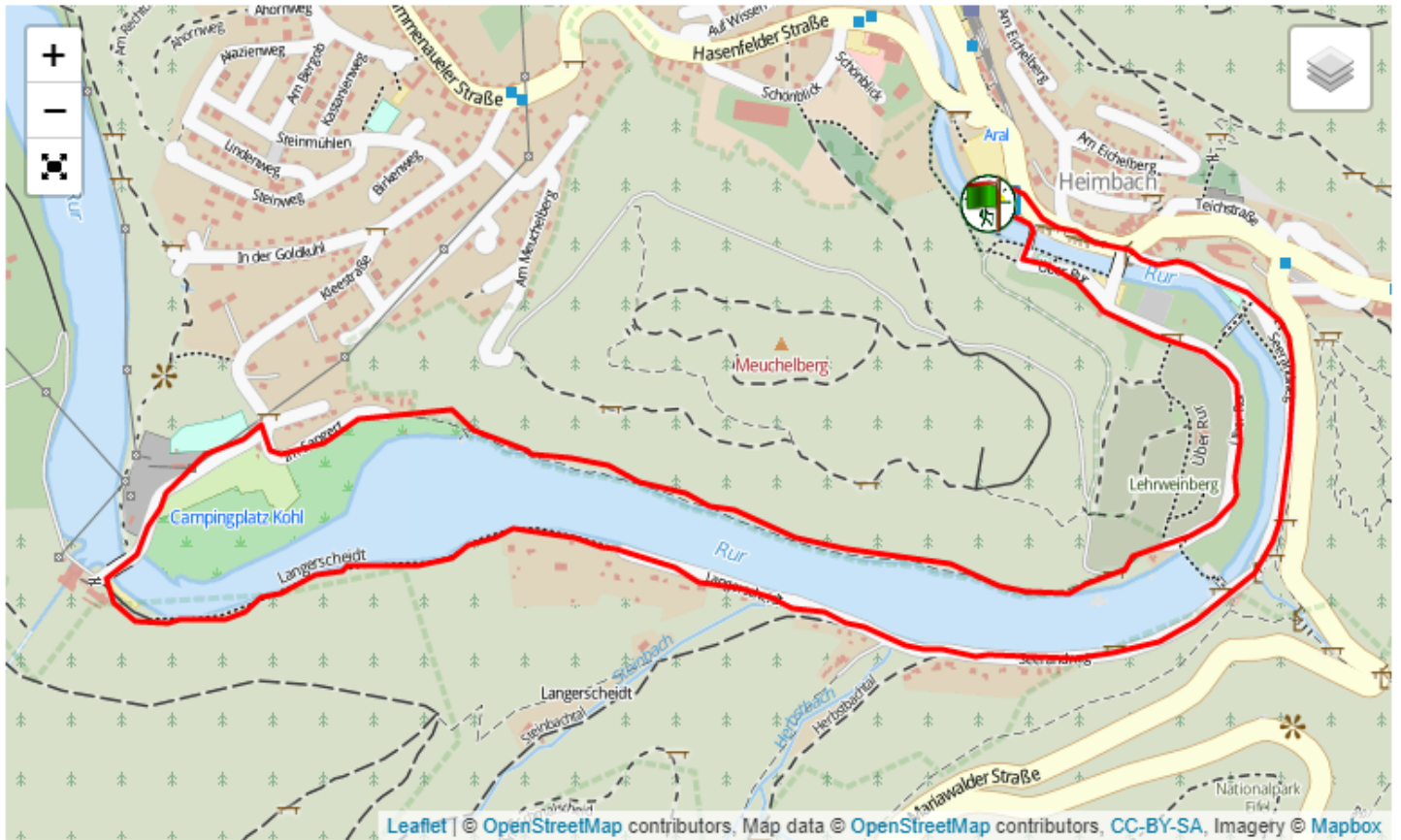
**Start :** Über die Rur richtung Hengebachstraße und dem Weg weiter folgen, vorbei an Staubecken Richtung Kraftwerk Heimbach, weiter Richtung Campingplatz und dann zurück nach Heimbach, teilweise über Holzstege

**Tipps:** Wanderschuhe, ansonsten normale Wander-Freizeitkleidung. Nehmen Sie Getränke Einkehrmöglichkeit unterwegs am Staubecken bzw. in Heimbach

**Schwierigkeit:** Eine Wanderung ohne große Schwierigkeiten.



© der-eifelyeti.de



volle Distanz: 6.17 km  
Maximale Höhe: 254 m  
Minimale Höhe: 207 m  
Gesamtanstieg: 330 m  
Gesamtanstieg: -332 m





© der-eifelyeti.de

# Wege der Stille

Zum Aktiv-Urlaub gehört auch eine Stille Einkehr der Seele



**5,00 Km**

Start der Wanderung von Heimbach, Kurpark stetig bergan und hinauf den „Stationenweg“ zum Trappisten-kloster „Abtei Mariawald“. Hier legen wir nach dem anstrengenden Aufstieg erst mal eine Rast ein. In dem Kloster-Restaurant können Sie dann eine Stärkung (zu empfehlen die berühmte Erbsensuppe) zu sich nehmen. Nach Besichtigung der Kloster-Kirche und der Pieta gehen wir einen kleinen Abstecher zum Söldatenfriedhof, der an die blutigen Schlachten und Opfer der beiden Weltkriege zum Stillen Gedenken einlädt. Jetzt geht es weiter durch den Kermeter bis zum „Mariabildchen“ (Gnadenbild und seinerzeit Ursprungsziel der Wallfahrt). Jetzt müssen wir wieder zurück zum Startpunkt, sodass die Wanderung in Gänze rd. 10 km beträgt. Das Gute, jetzt geht es nur noch bergab.



## Weitere Infos zur Tour



**Beschilderung:** Durchgehend beschildert, wanderbegleitender Flyer ausdrucken und mitnehmen

**Parkplatz:** Wanderparkplatz in Heimbach an der Rur

**Start :** Dorfmitte, Hengebachstraße

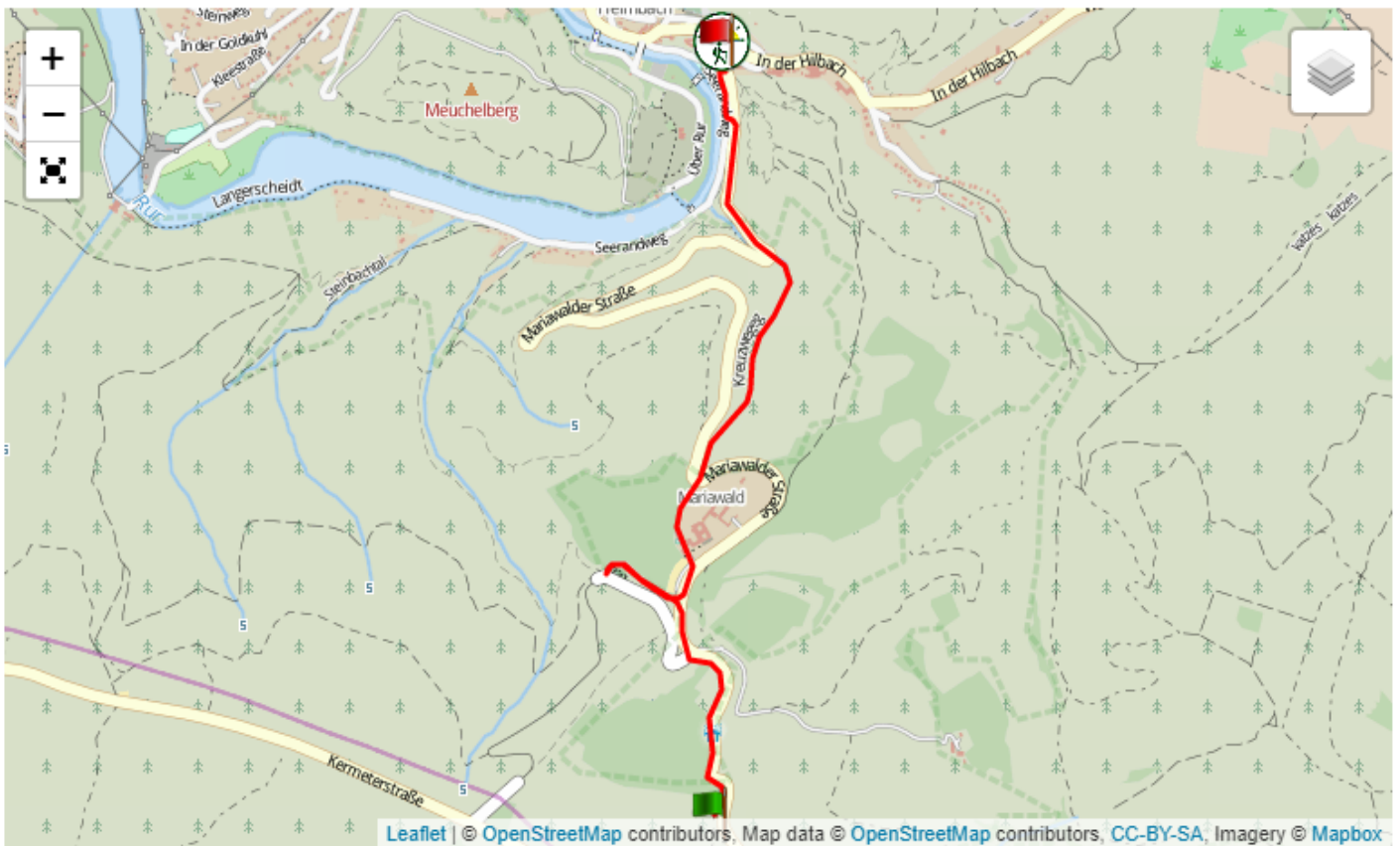
**Tips:** Festes Schuhwerk, normale Wander-Freizeitkleidung. Einkehrmöglichkeit jeweils im Ort.

**Schwierigkeit:** Eine Wanderung ohne große Schwierigkeiten. Einige Anstiege setzen jedoch eine mittlere Kondition voraus. Außerdem muss der Weg entweder zu Fuß oder mit Verkehrsmitteln zurückgelegt werden (Streckentour).





© der-eifelyeti.de



volle Distanz: 3.51 km  
Maximale Höhe: 487 m  
Minimale Höhe: 218 m  
Gesamtanstieg: 309 m  
Gesamtanstieg: -41 m



